



KAIZEN™ WEITERBILDUNG & ZERTIFIZIERUNG

PROGRAMM

Umfassende
Weiterbildung und
Zertifizierung für alle
Funktionen und
Branchen

Veränderung annehmen. Unsere Welt erlebt jeden Tag tiefgreifende Veränderungen, sodass Wandel zu einem unvermeidlichen und integralen Bestandteil unseres Lebens wird. Die Fähigkeit, sich effektiv mit diesen Veränderungen auseinanderzusetzen und sich weiterzuentwickeln, ist von entscheidender Bedeutung. Durch die rasanten globalen Veränderungen und den allgegenwärtigen Einfluss neuer Technologien sind Veränderungen schnell und wirkungsvoll geworden. In dieser dynamischen Landschaft steht die KAIZEN™ Weiterbildung & Zertifizierung im Mittelpunkt.

Unser Ziel ist es, die Fähigkeit zur **kontinuierlichen Verbesserung** zu fördern und Wissen durch **theoretisches Verständnis und praktische Anwendung** zu vermitteln. Durch Übungen, Simulationsspiele und den Austausch von echten Erfolgsgeschichten möchte die KAIZEN™ Weiterbildung die Teilnehmer befähigen. Wir möchten jeden Einzelnen dazu befähigen, aktiv zur Verbesserung der Ergebnisse seiner Organisation beizutragen.

Darüber hinaus erstreckt sich unsere Verpflichtung auf die **Zertifizierung**, ein Zeugnis für Fähigkeiten und die Bedeutung der Fähigkeit, positive Veränderungen geschickt zu steuern und herbeizuführen. Bei unserer KAIZEN™ Weiterbildung begleiten wir Veränderungen und zertifizieren Fachwissen, wobei wir den Wert eines Weges zur Beherrschung der Kunst der Anpassung und Verbesserung anerkennen.

KAIZEN™ Weiterbildung und Zertifizierungsmodule

SIX SIGMA

- Six Sigma
- Lean Six Sigma

KAIZEN™ LEAN

- Strategie und Kulturwandel
- Supply Chain
- Instandhaltung
- Beschaffung und Einkauf
- Qualitätsmanagement
- Office: Transaktionsprozesse
- Projektmanagement und Produktentwicklung
- Marketing und Vertrieb
- Digitale Transformation und Industrie 4.0
- Branchenspezifisch



SIX SIGMA

Wir sind stolz darauf, unser **Six Sigma Weiterbildungs- und Zertifizierungsprogramm** vorstellen zu können, das Einzelpersonen und Organisationen auf ihrem Weg zu Operational Excellence unterstützt.

Six Sigma ist eine bewährte Methode zur Effizienzsteigerung, Fehlerreduzierung und Prozessoptimierung in verschiedenen Branchen. Six Sigma basiert auf datengestützter Entscheidungsfindung, statistischer Analyse und dem unermüdlichen Streben nach Perfektion und ist zu einem Eckpfeiler für Organisationen geworden, die Operational Excellence erreichen und aufrechterhalten wollen.

1. Six Sigma: White Belt
2. Six Sigma: Yellow Belt
3. Six Sigma: Green Belt
4. Six Sigma: Black Belt
5. Six Sigma: Master Black Belt



Six Sigma: White Belt

Einführung in die Konzepte und Terminologie von Six Sigma



Die Weiterbildung und Zertifizierung zum „White Belt“ vermittelt ein umfassendes Verständnis der grundlegenden Konzepte und der Terminologie im Zusammenhang mit Six Sigma. Diese Qualifikation eignet sich für Personen, die zwar keine Projekte in diesem Bereich leiten, aber daran beteiligt sind und die Prinzipien von Six Sigma verstehen möchten.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Grundlegendes Verständnis der Konzepte und Terminologie von Six Sigma erwerben;
- Verstehen, wie Six Sigma zur Verbesserung von Prozessen in der Organisation beiträgt;
- Fähigkeiten zur Teilnahme an Six Sigma-Projekten entwickeln;
- Durch den Aufbau eines ersten Verständnisses der Six Sigma-Methoden eine solide Grundlage für den Aufstieg in höhere Zertifizierungsstufen schaffen.

ZIELGRUPPE

Fachleute aus allen Branchen und Funktionen, die eine Einführung in die Kernprinzipien von Six Sigma suchen. Dieser Kurs ist ideal für alle, die die Grundlagen der kontinuierlichen Verbesserung verstehen wollen und am Anfang ihres Weges zu Operational Excellence stehen.

PROGRAMM

- Einführung in Six Sigma:
 - Was ist Six Sigma?
 - Geschichte von Six Sigma
 - Vorteile von Six Sigma
 - Methoden von Six Sigma
- Geschichte und Entwicklung von Six Sigma
- Rollen und Verantwortlichkeiten in Six Sigma
- Auswahlkriterien für Six Sigma-Projekte
- Six Sigma-Kennzahlen und –Messungen
- Einführung in White Belt
- Grundlagen der kontinuierlichen Verbesserung
- Schlüsselkonzepte und –prinzipien
- Paradigmen und Widerstand gegen Veränderungen
- Prinzipien der kontinuierlichen Verbesserung
- Prozessabbildung
- Wertschöpfung und Verschwendung
- 5S-Methoden
- Visuelle Managementtechniken
- Standards
- Grundlegende statistische Werkzeuge in Six Sigma
- DMAIC-Einführung
- Kontinuierliches Verbesserungsmodell
- Fallstudien und praktische Anwendungen
- Einführung in die Konzepte des Yellow Belt

Six Sigma: Yellow Belt

Grundkenntnisse für die Teilnahme an Six-Sigma-Projekten



Die Weiterbildung und Zertifizierung zum „Yellow Belt“ vermittelt ein tiefgreifendes Verständnis der wesentlichen Prinzipien von Six Sigma. Die Gestaltung des Yellow Belt-Programms für Fachkräfte, die aktiv zu Projekten beitragen möchten, befähigt die Teilnehmer, grundlegende Methoden und Werkzeuge anzuwenden, und macht sie zu aktiven Mitgliedern des Six Sigma-Teams.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Ein tieferes Verständnis der DMAIC-Methoden (Define, Measure, Analyze, Improve, and Control) erlangen;
- Fähigkeiten entwickeln, um aktiv zu Six-Sigma-Projekten beizutragen;
- Entwicklung von Fähigkeiten zur Erfassung, Analyse und Interpretation von Daten, die für Verbesserungsprojekte relevant sind, unter Verwendung statistischer Tools und einfacher Six-Sigma-Methoden;
- Bereiten Sie sich auf den Aufstieg in spezialisiertere Positionen in der Zukunft vor.

ZIELGRUPPE

Fachleute aus verschiedenen Bereichen und Positionen, die ihr Verständnis der Six Sigma-Grundlagen vertiefen möchten. Diese Weiterbildung ist ideal für alle, die aktiv zu den Verbesserungsinitiativen der Organisation beitragen möchten.

PROGRAMM

- Überprüfung der Konzepte für den White Belt
- Einführung in den Yellow Belt
- Fortgeschrittene Statistik-Tools für Yellow Belts
- Phase definieren:
 - Projektauftrag und A3-Denken
 - Stimme des Kunden (VOC)
 - Projekttypen und Auswahl
 - Kritisch für die Qualität (CTQ)
 - SIPOC-Diagramme
 - Kommunikation
 - Projektmanagement-Tools
- Messphase:
 - Grundlegende Statistik
 - Datenerfassungsplan
 - Messsystemanalyse (MSA)
 - Fähigkeitsanalyse
- Analysephase:
 - Datenanalyse
 - Grundlegende Ursachenanalyse
 - Korrelations- und Regressionsanalyse
 - Hypothesentest
- Verbesserungsphase:
 - Brainstorming-Techniken
 - Umsetzung der Lösung
 - Fehlermöglichkeits- und Einflussanalyse (FMEA)
 - Beseitigung von Verschwendung
 - Arbeitsbalance
 - Total Productive Maintenance
 - KAIZEN™-Events
 - Gemba Walks
 - PDCA (Plan-Do-Check-Act)
 - Kosten-Nutzen-Analyse
- Kontrollphase:
 - Statistische Prozesskontrolle (SPC)
 - Kontrollplan
 - Überwachung und Ständige Verbesserung
 - Standardisierung und Dokumentation
- Fallstudien und praktische Anwendungen
- Einführung in die Green-Belt-Konzepte

Six Sigma: Green Belt

Fortgeschrittene Kenntnisse für die Leitung von Six-Sigma-Projekten



Die Weiterbildung und Zertifizierung zum „Green Belt“ ist ideal für Personen, die Six-Sigma-Projekte leiten möchten. Dieses Programm erweitert das Wissen über statistische Analysen und fortgeschrittene Techniken und befähigt Green Belts, Projekte zur Prozessverbesserung anzuführen und eine entscheidende Rolle bei der praktischen Umsetzung von Six Sigma zu spielen.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Führungsqualitäten entwickeln, um eine wichtigere Rolle bei der Leitung von Six-Sigma-Projekten zu übernehmen, Verantwortung für die Leitung von Teams zu übernehmen und Ressourcen effektiv zu verwalten;
- Das Wissen und die Anwendung fortgeschrittener statistischer Analysen in Projekten vertiefen;
- Die Fähigkeit verbessern, komplexe statistische Ergebnisse zu interpretieren und diese Interpretationen als Grundlage für fundierte Entscheidungen zu nutzen;
- In der Lage sein, einen wesentlichen Beitrag zur Effizienz und Qualität von Organisationsprozessen zu leisten.

ZIELGRUPPE

Fachleute, die Verbesserungsprojekte leiten möchten. Ideal für alle, die bei der Umsetzung von Six-Sigma-Praktiken in ihrer Organisation eine führende Rolle spielen möchten.

PROGRAMM

- Überprüfung der Konzepte für den Yellow Belt
- Einführung in den Green Belt
- Fortgeschrittene statistische Werkzeuge für Green Belts
- Definitionsphase:
 - Fortgeschrittene Projektauswahl
 - Fortgeschrittene VOC-Analyse
- Messphase:
 - Fortgeschrittene Fähigkeitsanalyse
 - Messung von R&R
 - Prozessleistungsmetriken
- Analysephase:
 - Fortgeschrittene statistische Analyse
 - Fortgeschrittene Hypothesentests
 - Werkzeuge für die Ursachenanalyse
- Verbesserungsphase:
 - Fortgeschrittene Techniken zur Gestaltung von Experimenten (DOE)
 - Simulation zur Prozessoptimierung
 - Fehlervermeidung (Poka Yoke)
 - KAIZEN™-Events
- Kontrollphase:
 - Übersicht über die Kontrollphase
 - Fortgeschrittene SPC-Techniken
 - Fortgeschrittene Entwicklung von Kontrollplänen
 - Übergang in die Kontrollphase
- Fallstudien und praktische Anwendungen
- Einführung in Black Belt-Konzepte

Six Sigma: Black Belt

Expertise für die Leitung komplexer Six-Sigma-Projekte



Die Weiterbildung und Zertifizierung zum „Black Belt“ ist ideal für Six-Sigma-Experten, die in der Lage sind, komplexe Verbesserungsprojekte zu leiten. Mit fortgeschrittenen Kenntnissen in Statistik und den Methoden von Six Sigma spielen Black Belts eine zentrale Rolle bei der Identifizierung und Lösung kritischer Probleme.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Vertiefung der Fachkenntnisse in fortgeschrittenen Six Sigma-Methoden;
- Entwicklung zum Vollzeit-Projektleiter mit strategischen Fähigkeiten zur Umsetzung groß angelegter Veränderungen;
- Entwicklung von Mentoring- und Coaching-Kompetenzen zur Anleitung von Green Belts und Yellow Belts;
- Verständnis dafür, wie Six Sigma-Projekte an der globalen Strategie der Organisation ausgerichtet werden können, um sicherzustellen, dass Initiativen zum langfristigen Erfolg beitragen;
- Beitrag zu einer messbaren Auswirkung auf die finanziellen und operativen Ergebnisse der Organisation.

ZIELGRUPPE

Projektleiter und Manager, die für die Umsetzung strategischer Verbesserungsinitiativen verantwortlich sind. Geeignet für Fachkräfte, die die Betriebseffizienz und den Gewinn des Unternehmens erheblich beeinflussen möchten.

PROGRAMM

- Überprüfung von Green Belt-Konzepten
- Einführung in Black Belt
- Fortgeschrittene statistische Tools für Black Belts
- Unternehmensführung
- Umgang mit Hindernissen
- Veränderungs- und Teammanagement
- Definitionsphase:
 - Leistungs- und Finanzkennzahlen
 - Fortgeschrittene Entwicklung und Nachverfolgung von Projektaufträgen
 - Komplexes Projektmanagement
 - Projektauswahl und -priorisierung
 - Identifizierung kritischer Qualitätsmerkmale (CTQ) für mehrere Projekte
- Messphase:
 - Komplexe Datenerfassungsstrategien
 - Fortgeschrittene MSA
 - Explorative Datenanalyse
 - Wahrscheinlichkeit
 - Erweiterte Fähigkeitsanalyse
- Analysephase:
 - Multivariate Analyse
 - Erweiterte Regressionsanalyse
 - Erweiterte Ursachenanalyse
 - Metaanalyse zur Prozessoptimierung
- Verbesserungsphase:
 - Versuchsplanung (DOE) für komplexe Systeme
 - Design for Six Sigma (DFSS)
 - Erweiterte Optimierungs- und Simulationstechniken
 - Erweiterte Lean-Tools
- Kontrollphase:
 - Fortgeschrittene und integrierte SPC für komplexe Prozesse
 - Kontrollpläne für mehrere Prozesse
 - Statistische Toleranzanalyse
 - Ständige Verbesserungen
- Fallstudien und praktische Anwendungen
- Einführung in die Konzepte des Master Black Belt

Six Sigma: Master Black Belt

Beherrschung des strategischen Managements der kontinuierlichen Verbesserung in der Organisation



Die Weiterbildung und Zertifizierung zum „Master Black Belt“ stellt die höchste Kompetenzstufe in Six Sigma dar. Diese Führungskräfte sind erfahrene Mentoren, die Black Belts und Green Belts strategische Beratung und technische Unterstützung bieten. Master Black Belts spielen eine entscheidende Rolle bei der Umsetzung von Six Sigma im gesamten Unternehmen.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Entwicklung von Fachwissen, um Spezialist für eine Vielzahl von Six-Sigma-Tools zu werden und diese an die individuellen Bedürfnisse der Organisation anzupassen;
- Beitrag zur methodischen Innovation durch die Identifizierung und Umsetzung fortschrittlicher Ansätze zur Bewältigung spezifischer Herausforderungen;
- Bereitstellung einer strategischen Vision zur Steuerung der Six-Sigma-Implementierung in der gesamten Organisation, wobei Initiativen mit langfristigen Zielen integriert werden;
- Entwicklung von Fähigkeiten zur Lösung kritischer Probleme und Krisen, Bereitstellung eines strukturierten und effektiven Ansatzes zur Wiederherstellung der Betriebsstabilität.

ZIELGRUPPE

Erfahrene Six Sigma-Fachleute, die nach einem höheren Maß an Fachwissen suchen. Zielgruppe sind Führungskräfte, die eine entscheidende Rolle bei der Umsetzung von Strategien zur kontinuierlichen Verbesserung im gesamten Unternehmen spielen.

PROGRAMM

- Überprüfung der Black Belt-Konzepte
- Einführung in den Master Black Belt
- Fortgeschrittene Statistik-Tools für Master Black Belts
- Führung in der kontinuierlichen Verbesserung:
 - Visionäre Führung für Six Sigma
 - Gleichmäßige Ausrichtung der Organisationsstrategie
 - Veränderungsführung auf Unternehmensebene
- Auswahl des Wertstroms
- Projektplanungsphase:
 - Wertstromanalysen (Wertstromanalyse und -gestaltung)
 - Transformationsfahrplan und Business Case
 - Phase der Projektumsetzung
 - Projektmanagement
 - Missionskontrolle
 - Wertüberprüfung
- Strategiemangement:
 - Strategieüberprüfung
 - Stimme des Kunden (VOC)
 - X-Matrix
 - Hoshin-Bereitstellung
 - Durchbruchsprioritäten
 - Bowler-Charts
 - Hoshin-Überprüfung
- Exzellenz in der Lieferkette
- Exzellenz in Vertrieb und Marketing
- Ideenfindung und Design Thinking
- Lean Produktentwicklung
- Produkt- und Preisoptimierung
- Transformation der Organisationskultur:
 - Aufbau einer Kultur der kontinuierlichen Verbesserung
 - Ständige Anwendung der Six Sigma-Prinzipien
 - Bewertung der Unternehmenskultur und Verbesserungsstrategien
- Coaching und Mentoring:
 - Fortgeschrittene Coaching-Techniken für Green, Black und weitere Belts
 - Entwicklung einer Coaching-Kultur
 - Mentoring für Personen mit hohem Potenzial
- Fallstudien und praktische Anwendungen

LEAN SIX SIGMA

Wir sind stolz darauf, unser **Lean Six Sigma Training und Zertifizierungsprogramm** vorzustellen, das Einzelpersonen und Organisationen auf ihrem Weg zu Operational Excellence unterstützt.

Lean Six Sigma integriert die Prinzipien von Six Sigma nahtlos in die Methoden von Lean und konzentriert sich auf Effizienz, Verschwendungsreduzierung und Prozessoptimierung in verschiedenen Branchen. Durch die Kombination der Strenge von Six Sigma mit der Flexibilität und den Prinzipien der Verschwendungsreduzierung von Lean ist unser Weiterbildungs- und Zertifizierungsprogramm auf die sich entwickelnden Bedürfnisse moderner Organisationen zugeschnitten.

1. Lean Six Sigma: White Belt
2. Lean Six Sigma: Yellow Belt
3. Lean Six Sigma: Green Belt
4. Lean Six Sigma: Black Belt
5. Lean Six Sigma: Master Black Belt



Lean Six Sigma: White Belt

Einführung in die Konzepte und Terminologie von Lean Six Sigma



Die Weiterbildung und Zertifizierung zum „White Belt“ vermittelt ein umfassendes Verständnis der grundlegenden Konzepte und der Terminologie im Zusammenhang mit Lean Six Sigma. Diese Qualifikation eignet sich für Personen, die zwar keine Projekte in diesem Bereich leiten, aber daran beteiligt sind und die Prinzipien von Lean Six Sigma verstehen möchten.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Grundlegendes Verständnis der Lean Six Sigma-Konzepte und -Terminologie erwerben;
- Verstehen, wie Lean Six Sigma zur Prozessverbesserung in der Organisation beiträgt;
- Fähigkeiten zur Teilnahme an Lean Six Sigma-Projekten entwickeln;
- Eine solide Grundlage für den Aufstieg zu fortgeschrittenen Zertifizierungsstufen schaffen und ein erstes Verständnis für die Lean Six Sigma-Methoden aufbauen.

ZIELGRUPPE

Fachleute aus allen Branchen und Positionen, die eine Einführung in die Grundprinzipien von Lean Six Sigma suchen. Dieser Kurs ist ideal für alle, die die Grundlagen der kontinuierlichen Verbesserung verstehen wollen und am Anfang ihres Weges zu Operational Excellence stehen.

PROGRAMM

- Einführung in Lean Six Sigma:
 - Was ist Lean Six Sigma?
 - Geschichte von Lean Six Sigma
 - Vorteile von Lean Six Sigma
 - Methoden von Lean Six Sigma
- Einführung in White Belt
- Grundlagen der kontinuierlichen Verbesserung
- Paradigmen und Widerstand gegen Veränderungen
- Prinzipien der kontinuierlichen Verbesserung
- Lean Six Sigma-Werkzeuge:
 - Wertstromanalyse
 - Wertschöpfung und Verschwendung
 - 5S-Methode
 - Visuelle Managementtechnik
 - Kanban
 - Just-in-time
 - Standards
- DMAIC-Einführung
- Kontinuierliche Verbesserung – Veränderungsmodell
- Fallstudien und praktische Anwendungen
- Einführung in die Konzepte des Yellow Belt

Lean Six Sigma: Yellow Belt

Grundkenntnisse für die Teilnahme an Lean Six Sigma-Projekten



Die Weiterbildung und Zertifizierung zum „Yellow Belt“ vermittelt ein tiefgreifendes Verständnis der wesentlichen Prinzipien von Lean Six Sigma. Die Weiterbildung zum Yellow Belt richtet sich an Fachkräfte, die aktiv zu Projekten beitragen möchten, und befähigt die Teilnehmer, grundlegende Methoden und Werkzeuge anzuwenden, wodurch sie zu aktiven Mitgliedern des Lean Six Sigma-Teams werden.

GRÜNDE FÜR DIESEN KURS

- Ein tieferes Verständnis der DMAIC-Methoden (Define, Measure, Analyze, Improve und Control) erlangen;
- Fähigkeiten entwickeln, um aktiv zu Lean Six Sigma-Projekten beizutragen;
- Fähigkeiten entwickeln, um für Verbesserungsprojekte relevante Daten mithilfe statistischer Tools und einfacher Six Sigma-Methoden zu sammeln, zu analysieren und zu interpretieren;
- Sich auf den Aufstieg in spezialisiertere Rollen in der Zukunft vorbereiten.

ZIELGRUPPE

Fachleute aus verschiedenen Bereichen, die ihr Verständnis der Lean Six Sigma-Prinzipien vertiefen möchten. Diese Weiterbildung ist ideal für alle, die aktiv zu den Verbesserungsinitiativen der Organisation beitragen möchten.

PROGRAMM

- Überprüfung der Konzepte für White Belts
- Einführung für Yellow Belts
- Fortgeschrittene statistische Werkzeuge für Yellow Belts
- Verbesserungsereignisse und A3-Denken
- Vier-Quadranten-Analyse
- Moderationstechniken
- Verbesserung des Produktionsflusses:
 - Standardarbeit und SMED
- Verbesserung des Informationsflusses
- SIPOC und Prozessabbildung
- Verbesserung der Instandhaltung:
 - Gesamtanlageneffektivität (GAE)
 - Kobetsu KAIZEN™
- Integration der Lean-Prinzipien:
 - Eliminierung von Verschwendung
 - Pull-Flow
 - Wertstromanalysen
 - Just-in-Time-Prinzipien (JIT)
 - Total Productive Maintenance (TPM)
- DMAIC:
 - Definitionsphase:
 - Projektauftrag und A3-Denken
 - Stimme des Kunden (VOC)
 - Kommunikation
 - Projektmanagement-Tools
 - Messphase:
 - Datenerfassungsplan
 - Messsystemanalyse (MSA)
 - Fähigkeitsanalyse
 - Analysephase:
 - Datenanalyse
 - Grundlegende Ursachenanalyse
 - Korrelations- und Regressionsanalyse
 - Hypothesentest
 - Verbesserungsphase:
 - Umsetzung der Lösung
 - Fehlermöglichkeits- und Einflussanalyse (FMEA)
 - Total Productive Maintenance
 - KAIZEN™-Events
 - Kosten-Nutzen-Analyse
 - Kontrollphase:
 - Statistische Prozesskontrolle (SPC)
 - Überwachung und Ständige Verbesserungen
- Teamzusammenarbeit und -führung
- Risikomanagement
- Fallstudien und praktische Anwendungen
- Einführung in die Green-Belt-Konzepte

Lean Six Sigma: Green Belt

Fortgeschrittene Kenntnisse für die Leitung von Lean Six Sigma-Projekten



Die Weiterbildung und Zertifizierung zum „Green Belt“ ist ideal für Personen, die Lean Six Sigma-Projekte leiten möchten. Dieses Programm erweitert das Wissen in statistischer Analyse und fortgeschrittenen Techniken und befähigt Green Belts, Prozessverbesserungsprojekte zu leiten und eine entscheidende Rolle bei der praktischen Umsetzung von Lean Six Sigma zu spielen.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Entwicklung von Führungsqualitäten, um eine wichtigere Rolle bei der Leitung von Lean Six Sigma-Projekten zu übernehmen und für die Führung von Teams und die effektive Verwaltung von Ressourcen verantwortlich zu sein;
- Vertiefung der Kenntnisse und Anwendung fortgeschrittener statistischer Analysen in Projekten;
- Verbesserung der Fähigkeit, komplexe statistische Ergebnisse zu interpretieren und diese Interpretationen als Grundlage für fundierte Entscheidungen zu nutzen;
- Fähigkeit, einen wesentlichen Beitrag zur Effizienz und Qualität von Organisationsprozessen zu leisten.

ZIELGRUPPE

Fachleute, die Verbesserungsprojekte leiten möchten. Ideal für alle, die eine führende Rolle bei der Umsetzung von Lean Six Sigma-Praktiken in ihrer Organisation spielen möchten.

PROGRAMM

- Überprüfung der Konzepte für den Yellow Belt
- Einführung in den Green Belt
- Fortgeschrittene statistische Werkzeuge für Green Belts
- Verbesserungsprojekte:
 - Wertstromanalyse und -gestaltung
- Flussverbesserung:
 - Layout und Gestaltung der Fertigungslinie
 - Supermärkte
 - Mizusumashi
 - Synchronisierung und Nivellierung
 - Pull-Planung
- Verbesserung der Instandhaltung
 - Autonome Instandhaltung
 - Geplante Instandhaltung
- DMAIC:
 - Definieren:
 - Fortgeschrittene Projektauswahl
 - Erweiterte VOC-Analyse
 - Messphase:
 - Erweiterte Fähigkeitsanalyse
 - Messung von R&R
 - Prozessleistungsmetriken
 - Analysephase:
 - Erweiterte statistische Analyse
 - Erweiterte Hypothesentests
 - Werkzeuge zur Ursachenanalyse
 - Verbesserungsphase:
 - Fortgeschrittene Techniken zur Gestaltung von Experimenten (DOE)
 - Simulation zur Prozessoptimierung
 - Kontrollphase:
 - Fortgeschrittene Entwicklung von Kontrollplänen
 - Statistische Prozesskontrolle (SPC) für komplexe Prozesse
- Fallstudien und praktische Anwendungen
- Einführung in Black-Belt-Konzepte

Lean Six Sigma: Black Belt

Fachwissen zur Leitung komplexer Lean Six Sigma-Projekte



Die Weiterbildung und Zertifizierung zum „Black Belt“ ist ideal für Lean Six Sigma-Experten, die in der Lage sind, komplexe Verbesserungsprojekte zu leiten. Mit fortgeschrittenen Kenntnissen in Statistik und den Methoden von Lean Six Sigma spielen Black Belts eine zentrale Rolle bei der Identifizierung und Lösung kritischer Probleme.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Vertiefung der Fachkenntnisse in fortgeschrittenen Lean Six Sigma Methoden;
- Entwicklung zum Vollzeit-Projektleiter mit strategischen Fähigkeiten zur Umsetzung groß angelegter Veränderungen;
- Entwicklung von Mentoring- und Coaching-Kompetenzen zur Anleitung von Green Belts und Yellow Belts;
- Verständnis dafür, wie Lean Six Sigma Projekte an der globalen Strategie der Organisation ausgerichtet werden können, um sicherzustellen, dass Initiativen zum langfristigen Erfolg beitragen;
- Beitrag zu einer messbaren Auswirkung auf die finanziellen und operativen Ergebnisse der Organisation.

ZIELGRUPPE

Projektleiter und Manager, die für die Umsetzung strategischer Verbesserungsinitiativen verantwortlich sind. Geeignet für Fachkräfte, die die Betriebseffizienz und den Gewinn des Unternehmens erheblich beeinflussen möchten.

PROGRAMM

- Überprüfung von Green Belt-Konzepten
- Einführung in Black Belt
- Fortgeschrittene statistische Werkzeuge für Black Belts
- Auswahl von Wertströmen
- Projektplanungsphase:
 - Wertstromanalysen (Wertstromanalyse und -gestaltung)
 - Transformationsfahrplan und Business Case
- Projektumsetzungsphase
 - Projektmanagement
 - Missionskontrolle
 - Wertüberprüfung
- Standardarbeit und Gemba Walks für Führungskräfte
- Kata-Coaching
- DMAIC:
 - Definitionsphase:
 - Projektauswahl und -priorisierung
 - Entwicklung fortgeschrittener Projektcharter
 - Identifizierung kritischer Qualitätsmerkmale (CTQ) für mehrere Projekte
 - Messphase:
 - Strategien zur Erfassung komplexer Daten
 - Prozessfähigkeit für mehrere Prozesse
 - Fortgeschrittene MSA
 - Analysephase:
 - Fortgeschrittene statistische Verfahren für mehrere Variablen
 - Fortgeschrittene Regressionsanalyse
 - Metaanalyse zur Prozessverbesserung
 - Verbesserungsphase:
 - Gestaltung von Experimenten (DOE) für komplexe Systeme
 - Gestaltung für Six Sigma (DFSS)
 - Fortgeschrittene Optimierungs- und Simulationstechniken
 - Fortgeschrittene Lean-Tools
 - Kontrollphase:
 - Kontrollpläne für mehrere Prozesse
 - Integrierte statistische Prozesskontrolle (SPC)
- Fortgeschrittenes Projektmanagement:
 - Portfoliomanagement
 - Ressourcenoptimierung für mehrere Projekte
 - Projektrisikomanagement für komplexe Initiativen
- Lean Industry 4.0
- Fallstudien und praktische Anwendungen
- Einführung in die Konzepte des Master Black Belt

Lean Six Sigma: Master Black Belt

Beherrschung des strategischen Managements der kontinuierlichen Verbesserung in der Organisation



Die Weiterbildung und Zertifizierung zum „Master Black Belt“ steht für die höchste Kompetenzstufe in Lean Six Sigma. Diese Führungskräfte sind erfahrene Mentoren, die Black und Green Belts strategische Beratung und technische Unterstützung bieten. Master Black Belts spielen eine grundlegende Rolle bei der Umsetzung von Lean Six Sigma im gesamten Unternehmen.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Entwicklung von Fachwissen, um ein Spezialist für eine Vielzahl von Lean Six Sigma (LSS)-Tools und -Techniken zu werden und diese an die individuellen Bedürfnisse der Organisation anzupassen;
- Beitrag zur methodischen Innovation durch die Identifizierung und Umsetzung fortschrittlicher Ansätze zur Bewältigung spezifischer Herausforderungen;
- Bereitstellung einer strategischen Vision zur Steuerung der LSS-Umsetzung in der gesamten Organisation, wobei Initiativen mit langfristigen Zielen integriert werden;
- Entwicklung von Fähigkeiten zur Lösung kritischer Probleme und Krisen, Bereitstellung eines strukturierten und effektiven Ansatzes zur Wiederherstellung der Stabilität.

ZIELGRUPPE

Erfahrene Lean Six Sigma-Fachleute, die nach einem höheren Maß an Fachwissen suchen. Es richtet sich an Führungskräfte, die eine entscheidende Rolle bei der Umsetzung von Strategien zur kontinuierlichen Verbesserung im gesamten Unternehmen spielen.

PROGRAMM

- Rückblick auf die Belt-Konzepte
- Einführung in den Master Black Belt
- Führung im Rahmen der kontinuierlichen Verbesserung:
 - Visionäre Führung für Lean Six Sigma
 - Ausrichtung der Organisationsstrategie
 - Veränderungsmanagement auf Unternehmensebene
- Fortgeschrittene statistische Tools für Master Black Belts
- Strategiemangement:
 - Strategieüberprüfung
 - Stimme des Kunden (VOC)
 - X-Matrix
 - Hoshin-Bereitstellung
 - Durchbruchprioritäten
 - Bowler-Diagramme
 - Hoshin-Überprüfung
- Vertriebs- und Marketing-Exzellenz
- Ideenfindung und Gestaltung
- Lean Produktentwicklung
- Produkt- und Preisoptimierung
- Nachhaltigkeits-Exzellenz
- Transformation der Organisationskultur:
 - Aufbau einer Kultur der kontinuierlichen Verbesserung
 - Ständige Anwendung der Lean Six Sigma-Prinzipien
 - Bewertung der Unternehmenskultur und Verbesserungsstrategien
- Coaching und Mentoring:
 - Fortgeschrittene Coaching-Techniken für Green, Black und weitere Belts
 - Entwicklung einer Coaching-Kultur
 - Mentoring von Personen mit hohem Potenzial
- Fallstudien und praktische Anwendungen

STRATEGIE- UND KULTURWANDEL

Im Rahmen unseres Engagements, Einzelpersonen und Organisationen auf dem Weg zu Operational Excellence zu unterstützen, freuen wir uns, unsere Trainings und Zertifizierungen für Strategie- und Kulturwandel vorzustellen.

Diese Trainings bewirken tiefgreifende Veränderungen in der Strategie und Kultur einer Organisation. Sie vermitteln den Teilnehmenden das Wissen und die Fähigkeiten, um strategische Transformationen zu steuern und den Kulturwandel in ihren Organisationen zu fördern. Unser Programm ist darauf ausgerichtet, nachhaltige Exzellenz in einem sich schnell verändernden Geschäftsumfeld zu schaffen.

1. KAIZEN™ Grundlagen
2. Team-Management
3. Wertstromanalyse- und Design
4. Von der Strategie zur Umsetzung
5. Agile Organisationen
6. Change Management & Business Transformation
7. Kata Coaching & Kata Verbesserung
8. KAIZEN™ Führungskräfte Programm
9. 5S: Die Grundlagen des Kulturwandels
10. KAIZEN™ Workshop Management
11. Nachhaltigkeit in der Unternehmensstrategie





Das Seminar „KAIZEN™ Grundlagen“ behandelt die wesentlichen Prinzipien von KAIZEN™ und stellt das KAIZEN™ Change Management Modell vor, das die Grundlage für die Implementierung einer Kultur der kontinuierlichen Verbesserung bildet.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Die Verbesserungskultur der Organisation stärken und festigen;
- Vorbereitung der Organisation auf einen proaktiven Umgang mit Veränderungen im Arbeitsumfeld;
- Das effektivste Modell für die Implementierung und Aufrechterhaltung einer Verbesserungskultur in der Organisation verstehen;
- Lernen, Verschwendung und Verbesserungsmöglichkeiten in organisatorischen Prozessen zu erkennen;
- Förderung eines Umfelds, das eine aktive und kollaborative Problemlösung unterstützt.

ZIELGRUPPE

Fachkräfte aus unterschiedlichen Bereichen und Hierarchieebenen, die daran interessiert sind, die Grundprinzipien von KAIZEN™ zu verstehen und zu lernen, wie sie Techniken zur kontinuierlichen Verbesserung in ihrer täglichen Arbeit anwenden können.

PROGRAMM

- Einführung in KAIZEN™
- Paradigmen und Widerstand gegen Veränderung
- KAIZEN™ KAIZEN Veränderungsmodell (Change Model)
- Prinzipien von Lean KAIZEN™
- Grundlegende Werkzeuge zur kontinuierlichen Verbesserung
- Simulationsübungen
- Fallstudien

Team-Management

Tägliche Managementverbesserung und kultureller Wandel. Das Teamleiter-Entwicklungsprogramm.



Das Seminar „Team-Management“ bietet einen Ansatz zur Verbesserung des täglichen Managements von natürlichen Teams, wobei der Schwerpunkt auf der Rolle des Teamleiters liegt.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Lernen, die Kommunikation und Zusammenarbeit im Team zu verbessern;
- Lernen, wie man das Team organisiert, um die Leistung zu optimieren und die strategischen Ziele zu erreichen;
- Entwicklung von Fähigkeiten zur Lösung alltäglicher Probleme;
- Verbesserung der Führungs-, Planungs- und Kontrollfähigkeiten;
- Förderung einer proaktiven Denkweise in Bezug auf Veränderungen und Anpassungsfähigkeit;
- Verbesserung der Fähigkeit zu Lernprozessen und effektivem Konfliktmanagement;
- Verstehen, wie das Niveau der emotionalen Intelligenz erhöht werden kann.

ZIELGRUPPE

Teamleiter, Direktoren und andere Fachleute, die Teams leiten, die betriebliche Effizienz verbessern, kontinuierliche Verbesserungen im täglichen Management fördern und kulturelle Veränderungsprozesse anführen wollen.

PROGRAMM

- KAIZEN™ Change Modell
- Daily KAIZEN™ Planung
 - Standardarbeit des Managers
 - Teamentwicklungsplan
- Tägliche Management
- Standardisierung
- Weiterbildung & Coaching
- Fortgeschrittene Problemlösung
- Simulationsübungen
- Fallstudien

Wertstromanalyse- und Design

Methoden zur Verbesserung von Wertströmen



Die Weiterbildung „Wertstromanalyse- und Design“ stellt einen strukturierten Ansatz zur Verbesserung von Geschäftsprozessen vor. Sie beginnt mit der Analyse des aktuellen Wertstroms, geht über die Identifizierung von Verbesserungsmöglichkeiten bis hin zur Entwicklung der Zukunftsvision und der Formulierung des Umsetzungsplans.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Kenntnisse über die besten Methoden der Wertstromanalyse und der Entwicklung einer optimierten Zukunftsvision;
- Beherrschen von Techniken zur Durchführung erfolgreicher Projekte, die wesentliche Auswirkungen auf kritische Organisationsprozesse haben;
- Kennenlernen von Ansätzen zur Durchführung hochproduktiver Projektbesprechungen, die fokussierte und effektive Diskussionen fördern;
- Erwerb der Fähigkeit, starke Projektteams zu bilden, die in der Lage sind, autonom Entscheidungen zu treffen und Risiken zu managen;
- Verbesserung des Managements und der Einbeziehung von Stakeholdern während des gesamten Prozesses und Förderung ihrer aktiven Beteiligung am Projekterfolg.

ZIELGRUPPE

Zu den im Wertschöpfungskettenmanagement tätigen Fachkräften zählen Betriebsleiter, Werksleiter, Prozessingenieure und Lean-Manager.

PROGRAMM

- KAIZEN Veränderungsmodell (Change Model)
- Wertstromanalyse
- Missionskontrolle
- KAIZEN™-Events
 - A3 Denken
 - Moderationstechniken
 - Abschluss der Veranstaltung
- Wertüberprüfung
- Simulationsübungen
- Fallstudien

Von der Strategie zur Umsetzung

Definition und Umsetzung der Hoshin-Kanri-Strategie



Das Seminar „Von der Strategie zur Umsetzung“ vermittelt Techniken zur Verbesserung der Prozesse, die mit der Formulierung und Umsetzung einer Unternehmensstrategie verbunden sind, durch die Anwendung pragmatischer strategischer Planungs- und Problemlösungstechniken.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Erwerb von Fähigkeiten zur Entwicklung eines umfassenden strategischen Plans, der eine Kultur der kontinuierlichen Verbesserung beinhaltet;
- Beherrschung der Umsetzung der strategischen Planung, die nicht nur Ergebnisse steuert, sondern auch sicherstellt, dass diese mit den langfristigen Zielen übereinstimmen;
- Sicherstellung der erfolgreichen Umsetzung strategischer Initiativen, die über die Planung hinausgehen und greifbare Ergebnisse erzielen;
- Entwicklung von Fähigkeiten, um die Organisation in die Umsetzung der Strategie einzubinden und einen kooperativen Ansatz zu fördern;
- Erlernen von Techniken für effiziente und agile Planungs- und Kontrollprozesse.

ZIELGRUPPE

Direktoren, Top-Führungskräfte, Führungskräfte für kontinuierliche Verbesserung und Fachleute, die an der Entwicklung und Umsetzung von Organisationsstrategien beteiligt sind.

PROGRAMM

- KAIZEN™ Change Modell
- KAIZEN™ Grundlagen in Strategie und Durchbruch KAIZEN™
- Strategische Planung
- Hoshin Kanri – Strategieumsetzung & X-Matrix
- Kritischer Denkprozess: Strategische Ziele definieren
- Planungsphasen & Wertstromanalysen
- Catchball: Umsetzung von Verbesserungsprioritäten
- KAIZEN™ Veranstaltungskonzept
- Monatlicher Überprüfungsprozess: Bowler-Diagramm & Gegenmaßnahmen
- Hoshin-Überprüfung: Jährlicher Strategieüberprüfungsprozess
- Simulationsübungen
- Fallstudien

Agile Organisationen

Umfassende Umgestaltung der Organisation – Menschen, Prozesse, Strategie, Struktur und Technologie



Das Seminar „Agile Organisationen“ untersucht verschiedene Modelle der Unternehmensorganisation und betont die Vorteile und wesentlichen Veränderungen für die Umsetzung einer agilen, kundenorientierten Wertschöpfungskette.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Beherrschung des Prozesses zur Schaffung einer auf Wertströmen basierenden Organisationsstruktur;
- Erlernen von Techniken zur Bewältigung von Herausforderungen während der organisatorischen Transformation;
- Den schrittweisen Übergang zu einer agilen Organisation im Detail zu erfassen;
- Die Hauptunterschiede zwischen traditionellen Strukturen und agilen Organisationen zu verstehen.

ZIELGRUPPE

Direktoren, Führungskräfte, Führungskräfte für kontinuierliche Verbesserung und Fachleute, die sich für die agile Transformation von Organisationen interessieren, wobei Aspekte wie Kultur, Prozesse, Strategie, Organisationsstruktur und Technologie behandelt werden.

PROGRAMM

- Einführung in agile Organisationen
- Organisationsstrukturen
- Konzept der Organisation nach Wertströmen
- Schritt für Schritt durch den Transformationsprozess
- Definition von KPIs nach Wertstrom
- Daily Management Dynamik für jeden Wertstrom oder Geschäftsbereich
- Neudefinition von Prozessen in agilen Strukturen
- Strategische Analyse und Strategieumsetzung in agilen Organisationen
- Simulationsübungen
- Fallstudien

Change Management & Business Transformation

Strategien für effektives Change Management & Business Transformation



Der Kurs „Change Management & Business Transformation“ vermittelt ein umfassendes Verständnis dafür, wie ein Unternehmen mit Hilfe eines effektiven Change Management-Modells für kontinuierliche Verbesserungen organisiert werden kann.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Das KAIZEN™ Business System und die KAIZEN™-Change-Management-Modelle für Change Management & Business Transformation verstehen;
- Den Prozess in einzelnen Schritten zur Erstellung eines erfolgreichen Change-Management-Modells kennenlernen, einschließlich Modulen für Managementteams und anderen Methodenmodulen für die gesamte Organisation;
- Lernen, wie man eine Roadmap für die Business Transformation auf der Grundlage klarer Methoden durch integrierte und koordinierte Projekte in den Bereichen Daily Management, kontinuierliche Verbesserung, Strategie und Transformation entwickelt.

ZIELGRUPPE

Direktoren, Führungskräfte oder Mitglieder von Teams für kontinuierliche Verbesserung oder Transformation und andere Fachleute, die an der Durchführung von Business-Transformation-Prozessen interessiert sind.

PROGRAMM

- KAIZEN™ Business System und KAIZEN™ Change Management Modelle
- Daily KAIZEN™-Modell und kontinuierliche Verbesserung für die Nachhaltigkeit von Transformationen
- Strat KAIZEN™-Modell mit Schwerpunkt auf der Agilität von Veränderungen und deren Auswirkungen auf das Unternehmenswachstum
- Wertstrom KAIZEN™-Modell, entscheidend für die Umsetzung der Business Transformation
- Spezifische Methoden zur Transformation der Betriebsergebnisse durch Projekte
- Spezifische Methoden zur Steigerung des Wachstums und der Verkaufsergebnisse
- Simulationsübungen
- Fallstudien

Kata Coaching & Kata Verbesserung

Verbesserung des Coaching-Prozesses zur Schaffung neuer Gewohnheiten



Die Weiterbildung „Kata Coaching & Kata Verbesserung“ konzentriert sich auf Methoden, die Führungskräfte in die Lage versetzen, wesentliche Fähigkeiten für eine effektive Durchführung des Coachings zu erwerben. Dadurch können Teams neue Prozesse durch strukturierte Routinen (Kata) in Gewohnheiten umwandeln. Die Kata-Verbesserung umfasst die Analyse eines Prozesses oder einer Routine, die Definition von Verbesserungen, deren Umsetzung und die Integration dieses neuen Prozesses als Gewohnheit.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Erwerb der grundlegenden Kenntnisse für ein effektives Coaching;
- Verständnis des Prozesses, wie Verbesserungen durch strukturierte Routinen in Gewohnheiten umgewandelt werden können;
- Schrittweise Umsetzung der Kata-Coaching-Methoden im Unternehmen;
- Entwicklung eines Systems und einer Kultur zur Förderung individueller Fähigkeiten in der Organisation durch die Umsetzung von Coaching-Dynamiken;
- Erlernen, wie die Entwicklung von Mitarbeitern entsprechend den für ihre Rollen erforderlichen Fähigkeiten gefördert werden kann.

ZIELGRUPPE

Teamleiter aus verschiedenen Hierarchieebenen und Fachleute, die daran interessiert sind, Kata-Coaching und Kata-Verbesserungspraktiken zu erlernen und anzuwenden, um Operational Excellence und Wachstum zu fördern.

PROGRAMM

- Strukturierter Verbesserungsprozess und die Notwendigkeit von Coaching, um ihn aufrechtzuerhalten
- Bewusste Schaffung von strukturierten Routinen, um Gewohnheiten zu schaffen
- Planung von Coaching-Routinen
- Coaching: der Schlüssel zur Effektivität der Dynamik
- Weiterbildung eines Coaches: Schritt für Schritt
- Simulationsübungen
- Fallstudien

KAIZEN™ Führungskräfte Programm

Kaizen, Lean-Leadership, bewährte Verfahren



Das „KAIZEN™ Führungskräfte Programm“ konzentriert sich auf die bewährten KAIZEN™-Lean-Praktiken, um Managementteams in 100 % engagierte und motivierte Teams für kontinuierliche Verbesserungen zu verwandeln, die mit gutem Beispiel vorangehen.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Das Daily Management Programm KAIZEN™ Leaders verstehen, das sich auf effektive Führung bei kontinuierlicher Verbesserung und Kulturwandel konzentriert;
- Bewährte Verfahren im strategischen Management durch Anwendung des Hoshin-Kanri-Modells beherrschen;
- Den optimalen Ansatz zur Umgestaltung einer Organisation verstehen und sie zu Spitzenleistungen führen;
- Techniken zur effektiven Entwicklung von Führungsqualitäten erwerben;
- Management-Tools zur Förderung der Fähigkeiten und Fertigkeiten von Führungskräften in Organisationen erkunden.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte verschiedener Hierarchieebenen, darunter Direktoren, Manager und Vorgesetzte, die ihr Wissen vertiefen und ihre Führungsqualitäten weiterentwickeln möchten, um kontinuierliche Verbesserungen zu fördern.

PROGRAMM

- Einführung in das KAIZEN™ Führungskräfte Daily Management Modell,
- Visuelle Dashboards, Indikatormanagement und Aktionspläne
- Effektive Meetings
- Verhaltensstärkung und Nachhaltigkeit der Transformation durch Gemba Walk
- Optimierung der Agenda der Direktoren
- Analyse und Verbesserung der Schlüsselaufgaben von Führungskräften
- Strategisches Management und das Hoshin-Kanri-Modell
- Strategieverfolgung, Kulturwandel,
- Simulationsübungen
- Fallstudien

5S: Die Grundlagen des Kulturwandels

Eine der Grundlagen für Operational Excellence



Der Kurs „5S: Die Grundlagen des Kulturwandels“ untersucht die Anwendung der 5S-Methoden in verschiedenen Bereichen des Unternehmens und betrachtet sie als grundlegendes Element eines Kultur Transformationsprogramms

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Die schrittweise Anwendung der 5S-Methode beherrschen;
- Die Vorteile von 5S im kulturellen Wandel verstehen;
- Best Practices für die Umsetzung von 5S in verschiedenen Bereichen kennenlernen;
- Verstehen, wie einfache Standards die Organisationskultur erheblich verbessern können;
- Nachhaltigkeitstechniken entwickeln, um eine effiziente Organisation im Arbeitsumfeld auf Dauer zu gewährleisten.

ZIELGRUPPE

Fachleute aus allen Bereichen, die daran interessiert sind, 5S-Praktiken zu erlernen und anzuwenden, um ein organisiertes und effizientes Arbeitsumfeld zu fördern.

PROGRAMM

- 5S als Strategie für den Kulturwandel
- Umsetzung von 5S in einzelnen Schritten
- 5S in Produktionsbereichen
- 5S in Instandhaltungsbereichen
- 5S im Lager- und Logistikbereich
- 5S in der Verwaltung
- 5S im virtuellen Raum
- Simulationsübungen
- Fallstudien



Die Weiterbildung „KAIZEN Workshop Management“ zielt darauf ab, die Grundlagen für ein effektives Management von Workshops oder Veranstaltungen im Zusammenhang mit Aktivitäten zur kontinuierlichen Verbesserung zu schaffen.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Lernen Sie, wie man KAIZEN™ Workshops erfolgreich leitet;
- Anwenden und Beherrschen von Workshop-Moderationstechniken, um sicherzustellen, dass die Sitzungen dynamisch und effektiv sind;
- Lernen Sie das A3-Arbeitsmodell in KAIZEN™ Events und das entsprechende Report System kennen;
- Verstehen Sie die Bedeutung visueller Managementtechniken in KAIZEN™ Events;
- Kennenlernen grundlegender Projektmanagement-Tools zur Steigerung der Effizienz bei der Umsetzung von Verbesserungen.

ZIELGRUPPE

Fachleute, die an der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen zur kontinuierlichen Verbesserung beteiligt sind, einschließlich Teamleiter und Mitglieder des Teams für kontinuierliche Verbesserung.

PROGRAMM

- Konzept und Grundsätze eines Workshops (Teamwork-Veranstaltung)
- Workshop-Einleitung und -Vorbereitung
- Konzepte visueller Managementtechniken in der Nachbereitung von Workshops: Moderation
- Wie man einen Workshop optimiert und belebt
- 9-Schritte-A3-Modell
- Workshop-Abschluss
- Simulationsübungen
- Fallstudien

Nachhaltigkeit in der Unternehmensstrategie

Integration von Nachhaltigkeit in Geschäftsstrategien für langfristige ökologische und soziale Auswirkungen



Die Weiterbildung „Nachhaltigkeit in der Unternehmensstrategie“ unterstützt Unternehmen dabei, der wachsenden Bedeutung von Nachhaltigkeit in Produkten, Prozessen und Geschäftsmodellen gerecht zu werden. Erfolg bedeutet heute nicht mehr nur Profitabilität, sondern auch Verantwortung für die Auswirkungen des Unternehmens auf die Gemeinschaft und die Welt als wesentliches strategisches Ziel.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Lernen Sie, ESG-Prinzipien (Umwelt, Soziales und Unternehmensführung) nahtlos in Ihre Unternehmensstrategie zu integrieren und isolierte Ansätze und eigenständige Initiativen zu vermeiden;
- Lernen Sie, wie Sie Nachhaltigkeitsziele effizient mit der zentralen Unternehmensführung in Einklang bringen können;
- Erkennen Sie die positiven finanziellen Auswirkungen von Nachhaltigkeit und untersuchen Sie, wie sich diese durch Energieeinsparungen und einen geringeren Verbrauch von Rohstoffen auf die Finanzberichte auswirken können;
- Erkennen Sie, dass Nachhaltigkeit für die Unternehmensstrategie von entscheidender Bedeutung ist.

ZIELGRUPPE

Direktoren, leitende Nachhaltigkeitsbeauftragte, CSR-Fachleute und Führungskräfte, die daran interessiert sind, Nachhaltigkeitsgrundsätze in ihre Geschäftsstrategie zu integrieren.

PROGRAMM

- Einführung und ESG-Herausforderungen
- Hauptaktionsbereiche und Art der durchzuführenden Aktivitäten in den Bereichen Umwelt (E), Soziales (S) und Unternehmensführung (G)
- ESG-Anwendungen in operativen Bereichen – Green Operations
- ESG-Anwendungen in Logistik und bei Lieferanten – Green Supply Chain
- ESG-Anwendungen in der Produktentwicklung und Kreislaufwirtschaft – Green Products
- Gestaltung und Umsetzung eines ESG-Plans im Unternehmen
- Bewusstsein, Sensibilisierung und Steuerung eines ESG-Programms – Green Awareness Programm
- Fallstudien

SUPPLY CHAIN & FERTIGUNG

Im Rahmen unseres Engagements, Einzelpersonen und Organisationen auf ihrem Weg zu operativer Exzellenz zu unterstützen, freuen wir uns, unsere **Supply Chain Trainings- und Zertifizierungsprogramme** vorzustellen.

Diese spezialisierten Programme zielen darauf ab, einen Wandel in der Organisationsstrategie und -kultur innerhalb des Supply Chain Managements herbeizuführen. Die Teilnehmenden erhalten wertvolle Einblicke und praktische Werkzeuge, um Prozesse zu rationalisieren, die Logistik zu optimieren und eine Kultur der kontinuierlichen Verbesserung zu fördern. Durch die Teilnahme an unseren Schulungen und Zertifizierungen im Bereich Supply Chain sind die Teilnehmer besser gerüstet, um die dynamischen geschäftlichen Herausforderungen zu meistern und zum Erfolg ihrer Organisationen beizutragen.

1. Lean Fertigung
2. Monozukuri & Kostensenkung in der Supply Chain
3. Lean Line Design
4. SMED - Rüstzeitoptimierung
5. KAIZEN™ in der Logistik & Gestaltung von Supermärkten
6. Fortgeschrittenes Bestandsmanagement mittels Pull-Planung
7. Optimierung der Logistikabläufe



Lean Fertigung

Optimierung der Produktionsabläufe



Die Weiterbildung „Lean Fertigung“ befähigt Fachkräfte und Unternehmen, Produktion und innerbetriebliche Logistik nach dem Just-in-Time-Prinzip zu optimieren und Logistik, Planung und Produktion effizient zu integrieren.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Erwerben Sie Fähigkeiten, um einen reibungslosen Produktionsfluss zu schaffen, die Effizienz zu steigern und Kosten zu senken;
- Beherrschen Sie Methoden zur deutlichen Reduzierung der Rüstzeiten;
- Machen Sie sich mit effektiven Tools zur Verbesserung interner Logistikprozesse vertraut;
- Optimieren Sie die Produktionsplanungsverfahren;
- Harmonisieren Sie die Beziehung zwischen Produktions- und Logistikprozessen für eine effizientere Zusammenarbeit.

ZIELGRUPPE

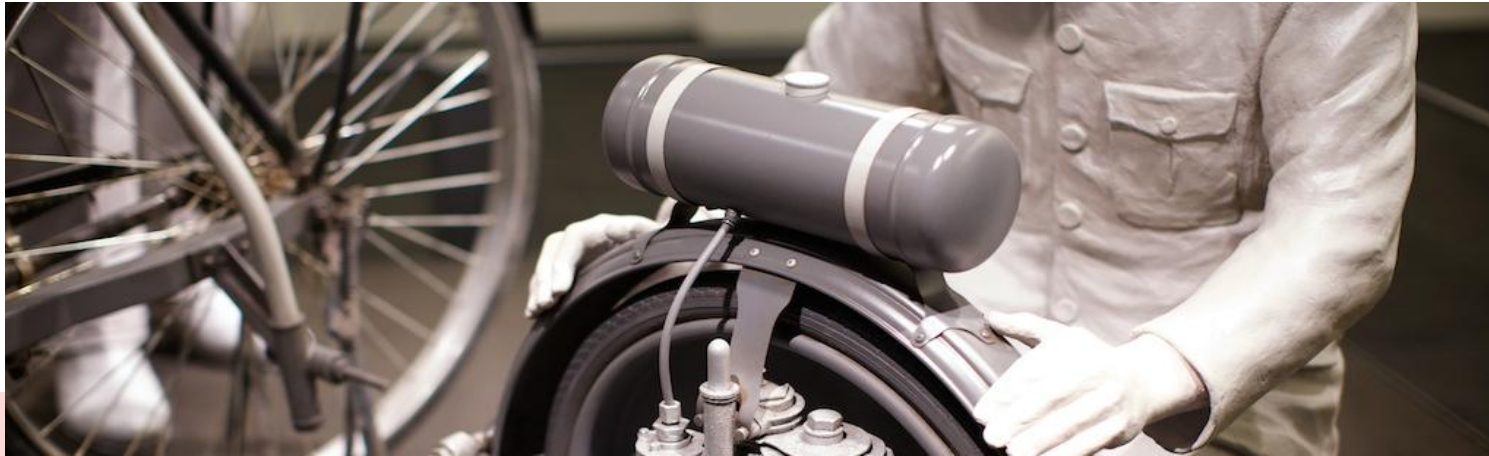
Fachleute, die an der Verwaltung und Durchführung von Produktionsprozessen beteiligt sind, wie Werksleiter, Produktionsleiter und -ingenieure, Linienführer und Betriebsleiter.

PROGRAMM

- Lean Fertigungs-Modell
- Produktionsfluss
 - Layout & Line Design
 - Standardarbeit
 - SMED
 - Low-Cost Automatisierung
- Interner Logistikfluss
 - Supermärkte
 - Mizusumashi
 - Synchronisierung (Kanban/Junjo)
 - Nivellierung und Pull-Planung
- Industrie 4.0 und KAIZEN™ Analysefunktionen und Anwendungen in der Produktion
- Simulationsübungen
- Fallstudien

Monozukuri & Kostensenkung in der Supply Chain

Supply Chain Excellence zur Wertschöpfung und Reduzierung von Verschwendung



Der Kurs „Monozukuri & Kostensenkung in der Supply Chain“ befasst sich mit den Methoden von Monozukuri und konzentriert sich auf die Kostensenkung durch umfassende Betrachtung der gesamten Produkt- und Wertschöpfungskette.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Lernen Sie, wichtige Möglichkeiten zur Kostensenkung zu identifizieren, zu quantifizieren und zu priorisieren, während Sie gleichzeitig hohe Qualitäts- und Servicestandards in der gesamten Wertschöpfungskette aufrechterhalten;
- Verstehen Sie die wichtigsten Techniken zur Kostenanalyse und -verbesserung in verschiedenen Phasen der Wertschöpfungs- und Lieferkette;
- Erkennen Sie die Vorteile der Anwendung von Industry 4.0 und KAIZEN™ Analytics in der Produktion.

ZIELGRUPPE

Fachleute, die sich für Monozukuri (effiziente Fertigung) und Kostensenkung in der Lieferkette interessieren, darunter Leiter der Lieferkette, leitende Angestellte und Fachleute für kontinuierliche Verbesserung.

PROGRAMM

- Monozukuri-Diagnostik: Identifizierung, Analyse und Priorisierung von Kostensenkungspotenzialen
- Schritt-für-Schritt-Monozukuri-Workshop
- Methoden zur Kostensenkung, die in den verschiedenen Dimensionen der Wertschöpfungskette anwendbar sind:
 - Kostensenkung bei der Gestaltung des Produkts
 - Kostensenkung im Produktionsprozess
 - Kostensenkung in den Bereichen Logistik und Verpackung
 - Kostensenkung in den Bereichen Supply Chain und Lieferantenmanagement
 - Make or buy
 - Synchronisierung und Verbesserung der Planung mit Lieferanten
- Industrie 4.0 und KAIZEN™ Analytik Funktionen und -anwendungen in der Produktion
- Simulationsübungen
- Fallstudien

Lean Line Design

Flow-Erstellung und Verbesserung von Arbeitsplätzen



Der Kurs „Lean Line Design“ vermittelt ein umfassendes Verständnis von Layout-Typologien und Prinzipien der Betriebsintegration und befähigt die Teilnehmer, Techniken zur Gestaltung flexibler Linien und zur Umsetzung des One-Piece-Flow zu beherrschen.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Erwerb von Kenntnissen über die Techniken der flexiblen Liniengestaltung und des One-Piece-Flow (Shojinka-Linien);
- Lernen, wie man Linien entsprechend der Arbeitsbelastung und Variabilität ausbalanciert;
- Entwicklung von Fähigkeiten zur Gestaltung von Arbeitsplätzen und zur Maximierung der Produktivität;
- Lernen, wie man eine Linie entsprechend dem Produkttyp, dem Verbrauch pro Referenz und der Größe, unter anderem, gestaltet.

ZIELGRUPPE

Prozessingenieure, Fabrikplaner, Linienmanager und Fachleute, die sich mit der Optimierung von Produktionsprozessen und der Verbesserung von Arbeitsplätzen befassen.

PROGRAMM

- Funktionales Layout-Konzept und Fließlayout
- Gestaltung flexibler Linien und One-Piece-Flow
- Konzept der Flexibilität in den Linien. Shojinka
- Daisy- und Chaku-Chaku-Linien
- Job Balancing und Nivellierung von Aufgaben
- Ausbalancierung von Linien mit starken Schwankungen. Mura-Stationen
- Gestaltung von Liniengrenzen
- Gestaltung von Standardarbeit und Arbeitsplätzen
- Merkmale und Anwendungen von Industrie 4.0 und KAIZEN™ Analytics in der Produktion
- Simulationsübungen
- Fallstudien

SMED – Rüstzeitoptimierung

Single-Minute Exchange of Die: Methoden zur Reduzierung der Rüstzeit



Der Kurs „SMED – Rüstzeitoptimierung“ hilft dabei, die Bedeutung der Reduzierung und Optimierung von Referenzumrüstzeiten innerhalb der KAIZEN™-Philosophie zu verstehen. Er bietet eine gut strukturierte Methode, um dies zu erreichen.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Das Konzept der Schaffung von Fluss und die Nivellierung der Produktion verstehen;
- Die SMED-Methoden kennenlernen;
- Den Zweck, den Zeitpunkt und den Ort der Anwendung der SMED-Methoden festlegen;
- Erfahren, wie man den neuen Betrieb standardisiert und Mitarbeiter schult;
- Erfahren, wie man die Vorteile von SMED quantifiziert;
- Erfahren, wie die Verkürzung der Umrüstzeiten die Flexibilität verbessert und Produktionschargen und Lagerbestände reduziert.

ZIELGRUPPE

Fachkräfte, die für die Verwaltung von Einrichtungsänderungen in Produktionsprozessen verantwortlich sind, einschließlich Produktionsingenieure, Betriebsleiter und Leiter oder Mitglieder von Instandhaltungsteams.

PROGRAMM

- Konzept der Schaffung von Flow und Nivellierung der Produktion
- Einführung in SMED
- Studie über die aktuelle Arbeit und die erforderlichen Daten
- Trennung von interner/externer Arbeit, wenn es um Veränderungen geht
- Erfahren Sie, wie Sie interne Arbeit in externe Arbeit umwandeln können
- Ermittlung von Möglichkeiten zur Reduzierung interner und externer Arbeit
- Standardisierung von Austauschvorgängen
- Überwachung der Nachverfolgung
- Quantifizierung des Nutzens von SMED
- Beispiele und bewährte Verfahren
- Simulationsübungen
- Fallstudien

KAIZEN™ in der Logistik & Gestaltung von Supermärkten

Optimierung der internen Logistik, Logistikzüge und Gestaltung von Supermärkten



Der Kurs „KAIZEN™ in der Logistik & Gestaltung von Supermärkten“ vermittelt umfassende Kenntnisse über die Bedeutung einer effizienten Strukturierung von Logistikprozessen sowie der optimalen Gestaltung von Supermärkten. Er bietet praxisnahe Werkzeuge für eine erfolgreiche Umsetzung.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Das Konzept eines Supermarkts und seine richtige Größe tiefgreifend verstehen;
- Kenntnisse über verschiedene Arten der Versorgung erwerben, einschließlich ihrer Vor- und Nachteile;
- Fähigkeiten zur Gestaltung eines Logistikzugs entwickeln;
- Lernen, effiziente interne Routen für die Werksversorgung zu entwerfen, unter Einbeziehung des Einsatzes von AGVs (Automated Guided Vehicles);
- Strategien zur Verbesserung der Effizienz interner Logistikprozesse verstehen;
- Kenntnisse zur Gestaltung hocheffizienter Logistikrouten erwerben.

ZIELGRUPPE

Logistikfachleute, Ingenieure und Lagerverwalter, die an der Optimierung von Logistikprozessen interessiert sind.

PROGRAMM

- Traditionelle Logistik vs. KAIZEN™-Logistik
- Konzept für Logistikzüge
- Erstellung von Logistikrouten
- Zusammenhang zwischen interner Logistik, Produktion und externer Logistik
- Modelle zur Auffüllung von Warteschlangen:
 - Kanban
 - Junjo
 - Sincro
 - Kitting
- Lieferlosgröße
- Abwägen zwischen Linienführung und Lieferhäufigkeit
- Nivellierkästen
- Supermarkt-Größenbestimmung. MTS- und MTO-Konzept
- 4.0-Funktionalitäten und -Anwendungen in der internen Logistik: AGVs, eKanbans und Informationsflüsse 4.0
- Simulationsübungen
- Fallstudien

Fortgeschrittenes Lean Bestandsmanagement mittels Pull-Planung

Optimierung der Lagerverwaltungsprozesse



Der Kurs „Fortgeschrittenes Lean Bestandsmanagement mittels Pull-Planung“ vermittelt vertiefte Kenntnisse über die fortgeschrittenen Prinzipien der Lagerplanung mit Hilfe des Pull Planning Systems. Die Teilnehmer lernen Schritt für Schritt den Prozess der Kapazitätsplanungszyklen, die Berechnungsparameter und die damit verbundene Managementdynamik kennen.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Erwerb eines umfassenden Verständnisses der strategischen Planungsgrundsätze für das Produktportfolio (MTO/MTS-Produkte);
- Erlernen von Pull-Planungsalgorithmen zur Bestimmung von Sicherheitsbeständen, Nachbestellpunkten und Losgrößen;
- Verständnis und Erkundung des Umsetzungsprozesses der Pull-Planung und effektive Integration in ERP/MRP-Informationssysteme. Erkundung der Rolle der Pull-Planung in der Industrie 4.0.

ZIELGRUPPE

Fachleute, die in der Lagerverwaltung und -planung tätig sind, wie z. B. Logistikleiter und Lager- und Planungsanalysten.

PROGRAMM

- Prinzipien der Pull-Planung vs. Push-Planung
- Vorteile der Pull-Planung für die Bestandsverwaltung in der Supply Chain
- Schritte zur Implementierung
- Strategische Produktplanung MTS/MTO
- Kapazitätsplanungszyklen (Maschinen, Menschen, Materialien, Anlagen)
- Nivellierung, EPE, Losgröße
- Berechnungsalgorithmus eines Pull-Systems in der internen Produktion
- Berechnung eines Pull-Systems mit Lieferanten und Kunden
- Integration der Planung in das ERP/MRP-Informationssystem
- Planungsverbesserungen in der Industrie 4.0
- Simulationsübungen
- Fallstudien

Optimierung der Logistikabläufe

„Lean Design“ von Lagern, Logistikplattformen und Milkrun-Routen



Der Kurs „Optimierung der Logistikabläufe“ stellt Techniken zur Optimierung von Logistikprozessen vor, die zur Steigerung der Wirtschaftlichkeit von Lager- und Transportprozessen beitragen.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Sie kennen die Instrumente zur Optimierung der Transportkosten, zur Verkürzung der Lieferzeiten und zur Steigerung der Lagerproduktivität;
- Sie wissen, wie Sie strategische Investitionen in Anlagen zur Effizienzsteigerung auswählen;
- Sie lernen, Lagerflächen effizient zu verwalten;
- Sie beherrschen die Techniken des SKU-Managements, um Wachstum zu ermöglichen, ohne an Platz- oder Kapazitätsgrenzen zu stoßen

ZIELGRUPPE

Logistikleiter, Teamleiter und Fachkräfte, die an der Optimierung logistischer Prozesse und Abläufe beteiligt sind.

PROGRAMM

- Lean-Logistik-Modell
- Prozess in der externen Logistik
 - Lagergestaltung
 - Milkrun
 - Ein- und Ausgangsströme
 - Supply Chain Planung
- Funktionalitäten und Anwendungen von Industrie 4.0 und KAIZEN™
- Analytics in der Logistik
- Simulationsübungen
- Fallstudien

TRAINING FÜR INSTANDHALTUNG

Wir freuen uns, Ihnen unser Ausbildungs- und Zertifizierungsprogramm „Training für Instandhaltung“ vorzustellen, das Teil unseres Engagements ist, transformative Fortschritte in der Instandhaltungspraxis zu fördern.

Dieser spezialisierte Kurs leitet tiefgreifende strategische und kulturelle Veränderungen in der Organisation ein, die speziell auf den Instandhaltungsbetrieb zugeschnitten sind. Die Teilnehmer werden mit dem Wissen und den Fähigkeiten ausgestattet, die sie benötigen, um strategische Veränderungen zu steuern und kulturelle Veränderungen in ihren Instandhaltungsbereichen zu initiieren. Die Teilnehmer erhalten Einblicke und praktische Werkzeuge, um Instandhaltungsprozesse zu optimieren, die Anlagenzuverlässigkeit zu verbessern und eine Kultur der kontinuierlichen Verbesserung zu fördern.

1. Optimierung der Instandhaltung
2. Problemlösung bei Maschinenausfällen
3. Autonome & geplante Instandhaltung
4. Lean Instandhaltungsmanagement



Optimierung der Instandhaltung

Effizienzmanagement für Produktionssysteme und fortgeschrittenes TPM



Der Kurs „Optimierung der Instandhaltung“ konzentriert sich auf die Verbesserung der Effizienz und Instandhaltung von Anlagen und legt den Schwerpunkt auf das integrierte Optimierungsmodell, das Instandhaltung und Produktion kombiniert - bekannt als Total Productive Maintenance.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Erlernen effektiver Methoden zur Sicherstellung der Betriebsbereitschaft und Effizienz von Anlagen, zur Minimierung störungsbedingter Ausfallzeiten und zur Optimierung von Reparaturprozessen;
- Entwickeln Sie ein tiefes Verständnis der Gesamtanlageneffektivität (GAE) und beherrschen Sie die besten Methoden zur Datenerfassung und -berechnung;
- Sie lernen, wie Sie die Produktivität von Produktions- und Instandhaltungsteams durch eine bessere Zusammenarbeit optimieren können;
- Sie lernen Strategien zur Verbesserung der Verwaltung von Ersatzteilbeständen kennen;
- Entdecken Sie praktische Möglichkeiten zur Minimierung der Instandhaltungskosten.

ZIELGRUPPE

Instandhaltungsfachleute, Ingenieure und Asset Manager, die an der Optimierung der vorbeugenden und korrektiven Instandhaltung interessiert sind.

PROGRAMM

- Total Productive Maintenance Modell
- OEE & Kobetsu KAIZEN
- Autonome Instandhaltung
- Geplante Instandhaltung
- Verwaltung von Instandhaltungsmaterial
- Eigenschaften und Anwendungen von Industrie 4.0 und KAIZEN™
- Analytics in der Instandhaltung
- Simulationsübungen
- Fallstudien

Problemlösung bei Maschinenausfällen

Analyse sich wiederholender Ausfälle durch strukturierte Problemlösung



Der Kurs „Problemlösung bei Maschinenausfällen“ befasst sich mit der KAIZEN™-Philosophie im Zusammenhang mit der Optimierung der Effizienz von Maschinen und Anlagen, wobei das Kobetsu KAIZEN™-Tool zur Beseitigung wiederkehrender Ausfälle eingesetzt wird.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Die Vorteile der Anwendung der KAIZEN™-Methoden für strukturierte Problemlösung verstehen;
- Die quantitativen und qualitativen Auswirkungen wiederholter Fehler auf die Berechnungen der Gesamtanlageneffektivität (GAE) verstehen;
- Fähigkeiten entwickeln, um wiederkehrende Probleme anzugehen;
- Effektive Methoden zur Bewältigung potenzieller wiederkehrender Probleme im täglichen Betrieb beherrschen;
- Lernen, die Grundursache mithilfe des Ishikawa-Diagramms und der 5-Warum-Methode (Fehler-Ursachenanalyse) zu identifizieren.

ZIELGRUPPE

Instandhaltungstechniker, Ingenieure und Fachleute, die sich mit der Identifizierung und Lösung wiederkehrender Probleme bei Geräten und Systemen befassen.

PROGRAMM

- Einführung in die strukturierte Problemlösungsmethodik
- Definition der Auswirkungen wiederholter Ausfälle auf die Effizienzberechnung (OEE)
- Die Schritte des Kobetsu KAIZEN™-Tools
- SMART-Ziele definieren
- Beschreibung und Charakterisierung des zu lösenden Problems
- Ursachenanalyse: Ishikawa, Rückschritte, Pareto-Diagramm
- Gestaltung und Testen von Lösungen
- Bestätigung und Standardisierung der Ergebnisse
- Kommunikation und Lösungsbereitstellung
- Simulationsübungen
- Fallstudien

Autonome & geplante Instandhaltung

Optimierung der Instandhaltungsprozesse durch Produktions- und Instandhaltungsteams



Der Kurs „Autonome & geplante Instandhaltung“ konzentriert sich auf die kontinuierliche Verbesserung der Instandhaltungsaktivitäten. Die autonome Instandhaltung befähigt das Produktionsfachpersonal, Routinearbeiten durchzuführen und so Ausfallzeiten zu reduzieren. Die geplante Instandhaltung hingegen bietet einen strategischen Ansatz durch die Planung von Maßnahmen.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Die Vorteile der Anwendung von KAIZEN™-Methoden im geplanten Instandhaltungsmanagement beherrschen;
- Die Bedeutung der Einbeziehung der Produktion in das tägliche Instandhaltungsmanagement verstehen;
- Die Vorteile des Konzepts der autonomen Instandhaltung und seine positiven Auswirkungen auf die Ausrüstung (Maschinen/Material) erkunden;
- Fähigkeiten zur Entwicklung eines geplanten Instandhaltungsplans auf der Grundlage von Routen erwerben;
- Relevante Leistungskennzahlen (KPIs) für ein effektives Instandhaltungsteam ermitteln;
- Verstehen, wie die Lebensdauer der Ausrüstung verbessert werden kann.

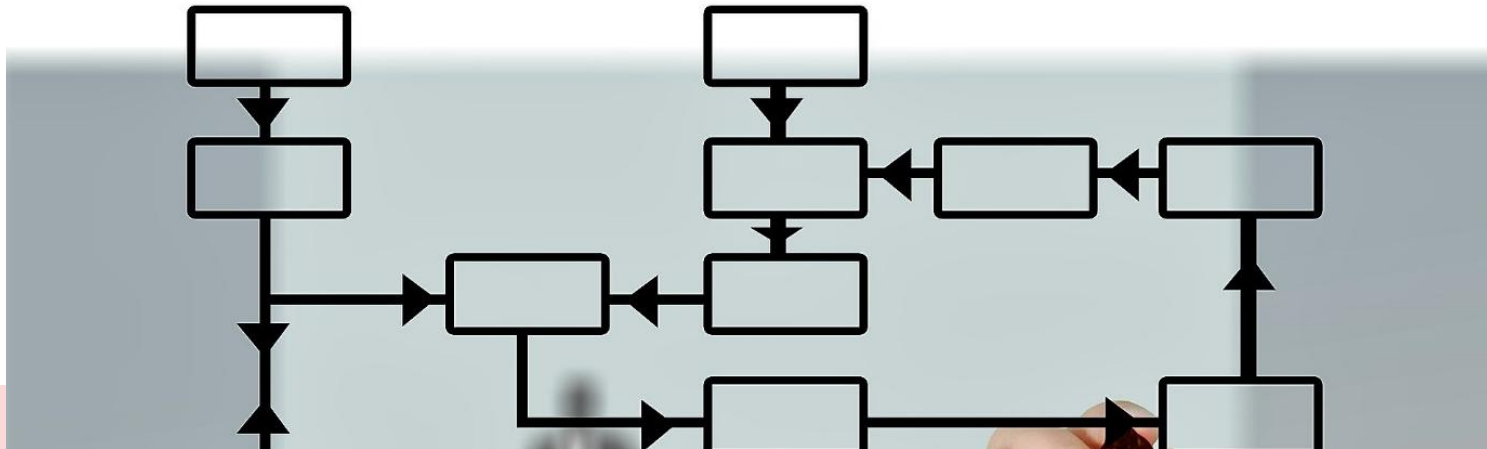
ZIELGRUPPE

Instandhaltungstechniker, -leiter und -manager, die an der Umsetzung autonomer und geplanter Instandhaltungspraktiken interessiert sind.

PROGRAMM

- Einführung in die autonome Instandhaltung
- Wer sollte die autonome Instandhaltung umsetzen
- Phasen der Umsetzung der autonomen Instandhaltung
- Routen der autonomen Instandhaltung der Stufe 1 (Reinigung, Schmierung, Inspektion)
- Instandhaltungsschulung
- Weiterbildung von Teams
- Routen der autonomen Instandhaltung der Stufe 2 (Austausch, übliche Korrekturmaßnahmen)
- Unterschiede zwischen autonomer und geplanter Instandhaltung
- Vorbeugende, vorausschauende und korrektive Instandhaltung
- Erstellung eines Plans für die autonome Instandhaltung
- Verbesserung eines Plans für die geplante Instandhaltung
- Simulationsübungen
- Fallstudien

Verbesserung der Instandhaltungsprozesse



Der Kurs „Lean Instandhaltungsmanagement“ vermittelt ein tiefgreifendes Verständnis für Verschwendung und regt Optimierungen im Instandhaltungsbereich an.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Erlernen von Strategien zur Verbesserung gängiger Interventionen und zur Reduzierung von Ausfallzeiten;
- Entwicklung von Fähigkeiten zur Optimierung von Präventivmaßnahmen und zur Reduzierung der für deren Durchführung erforderlichen Zeit;
- Erlernen der Verbesserung von Verwaltungsaufgaben;
- Steigerung der Planungsdynamik und Aufgabenverteilung innerhalb des Instandhaltungsteams;
- Verstehen, wie die Zeit des Instandhaltungsteams effektiv zugewiesen werden kann;
- Erwerb von Kenntnissen über die Durchführung eines optimalen Ressourcen- und Prioritätenmanagements.

ZIELGRUPPE

Instandhaltungstechniker, -leiter und -manager, die am strategischen Management des Instandhaltungsbereichs beteiligt sind und nach Effizienz und Verschwendungsreduzierung streben.

PROGRAMM

- Arten von Verschwendung
- 5S in der Instandhaltung
- Standards für tägliche Aufgaben und Eingriffe
- Logistik Trennung – Instandhaltung und Schaffung von Verteilungswegen für Werkzeuge und Ersatzteile
- Angewandtes SMED-Konzept auf die vorbeugende Instandhaltung
- Verbesserte Organisation und Produktivität bei der vorbeugenden Instandhaltung
- Verbesserte Quantifizierung der Zeiten für die Erledigung von Aufgaben
- Verbesserte Planung und Aufgabenteilung
- Verbesserte Überwachung und Kontrolle der von Subunternehmern ausgeführten Aufgaben
- Verbesserung des Daily Managements
- Gestaltung von Ersatzteillagern
- Definition von Ersatzteilen, Vereinfachung der Einkaufsprozesse und Reduzierung der Ersatzteilbestände
- Simulationsübungen
- Fallstudien

BESCHAFFUNG UND EINKAUF

Im Rahmen unseres Engagements für einen transformativen Fortschritt in der Beschaffungs- und Einkaufspraxis freuen wir uns, unser **Trainings- und Zertifizierungsprogramm für Beschaffungs- und Einkaufsabteilungen** vorzustellen.

Diese spezialisierte Weiterbildungsinitiative fördert tiefgreifende organisatorische, strategische und kulturelle Veränderungen, die speziell auf Beschaffungs- und Einkaufsabteilungen zugeschnitten sind. Die Teilnehmer werden mit grundlegenden Kenntnissen und Fähigkeiten ausgestattet, die sie in die Lage versetzen, strategische Veränderungen zu steuern und kulturelle Veränderungen in ihren Einkaufsabteilungen zu fördern. Die Teilnehmer erhalten umfassende Einblicke und praktische Werkzeuge, um Beschaffungsprozesse zu optimieren, Verhandlungsstrategien zu verfeinern und Lieferantenbeziehungen strategisch zu managen.

1. Beschaffungsprozesse optimieren
2. Fortgeschrittenes Lieferantenmanagement



Beschaffungsprozesse optimieren

Strategische Vision des Einkaufsbereichs



Der Kurs „Beschaffungsprozesse optimieren“ bietet eine Anleitung zur Definition differenzierter Einkaufsstrategien für jede Produktkategorie, mit dem Ziel, die Qualität zu verbessern und die Einkaufskosten zu senken.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Die Teilnehmer lernen, effektive Strategien für das Management und die Senkung der Einkaufskosten zu entwickeln;
- Erkunden spezifischer Ansätze zur Kostenkontrolle in verschiedenen Szenarien, einschließlich Situationen, in denen Kunden und Lieferanten wenig Macht haben, Preise zu diktieren, Situationen, in denen der Kunde mehr Macht über den Lieferanten hat, Situationen, in denen der Lieferant mehr Macht hat, und Situationen, in denen beide Parteien stark sind;

ZIELGRUPPE

Beschaffungsexperten, Einkaufsleiter und Beschaffungsspezialisten, die an der Entwicklung einer strategischen Vision zur Verbesserung der Beschaffungspraktiken und zur Optimierung des Lieferantenmanagements interessiert sind.

PROGRAMM

- KAIZEN™-Modell zur Verbesserung von Einkauf und Beschaffung
- Klassifizierung von Einkaufskategorien nach dem Verhältnis von Lieferanten- zu Kundenstärke
- Kostenmanagementstrategie für schwache Lieferanten - schwache Kundenkategorien
- Strategie für den Lieferantenwettbewerb für schwache Lieferanten-starke Kunden-Kategorien
- Strategie zur Änderung der Nachfrage für starke Lieferanten-schwache Kunden-Kategorien
- Strategie für gemeinsame Vorteile für starke Lieferanten-starke Kunden-Kategorien
- Allgemeine Strategie zur Lieferantenentwicklung
- Simulationsübungen
- Fallstudien

Fortgeschrittenes Lieferantenmanagement

Lieferantenentwicklung zur Kostensenkung und Serviceverbesserung



Der Kurs „Fortgeschrittenes Lieferantenmanagement“ legt den Schwerpunkt auf das Lieferantenmanagement als entscheidende Komponente zur Kostenreduzierung und zur Verbesserung von Qualität und Service. Der Kurs umfasst Techniken und Methoden, die die Teilnehmer in die Lage versetzen, einen Paradigmenwechsel in diesen Bereichen umzusetzen.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Erwerb eines umfassenden Verständnisses der verschiedenen Positionen unter Berücksichtigung der Bedeutung der Lieferanten für das Unternehmen;
- Erwerb von Kenntnissen über die effektive Integration von Lieferanten in die Unternehmensprozesse und Verständnis der damit verbundenen Vorteile;
- Entwicklung von Fähigkeiten zur effektiven Einführung und Umsetzung von Lieferantenentwicklungsprogrammen;
- Verstehen der positiven Auswirkungen auf das Unternehmensergebnis, die sich aus einer angemessenen Entwicklung und Integration von Lieferanten in die Unternehmensprozesse ergeben.

ZIELGRUPPE

Einkaufsleiter, Beschaffungsexperten und Führungskräfte, die für die Verwaltung von Lieferantenbeziehungen zuständig sind und die Auswahl, die Vertragsgestaltung und die strategische Zusammenarbeit verbessern möchten.

PROGRAMM

- Nachfragemanagement und Kraljicj-Matrix
- Volumenbündelung und Kostenaufteilung
- Co-Sourcing
- Preisstrategien
- Lieferantenentwicklungsprogramme
- Wertschöpfungskettenpartnerschaft
- Kostenzuordnung und Co-Creation
- Integrierte Betriebsplanung
- Kontinuierliche Verbesserungsprogramme mit Lieferanten
- Simulationsübungen
- Fallstudien

QUALITÄTSMANAGEMENT

Wir freuen uns, im Rahmen unseres Engagements für die Förderung von Qualitätsmanagementpraktiken unser **Trainings- und Zertifizierungsprogramm „Qualitätsmanagement“** vorzustellen.

Diese spezialisierte Weiterbildungsinitiative fördert tiefgreifende strategische und kulturelle Veränderungen in Organisationen, die für Qualitätspraktiken spezifisch sind. Die Teilnehmer werden mit grundlegenden Kenntnissen und Fähigkeiten ausgestattet, die sie in die Lage versetzen, strategische Veränderungen zu managen und eine Kultur der kontinuierlichen Verpflichtung zur Qualität in ihren Organisationen zu pflegen. Die Teilnehmer können umfassende Einblicke und praktische Werkzeuge erwarten, die sie in die Lage versetzen, strukturierte Problemlösungen, eigenständige Qualitätsinitiativen, Risikoanalysen, Six Sigma-Prinzipien und Datenanalysen zur kontinuierlichen Verbesserung umzusetzen.

1. Strukturierte Problemlösung im Qualitätsmanagement
2. Autonome Qualität & Null-Fehler
3. Risikoanalyse: FMEA & Reverse FMEA
4. Six Sigma Einführung
5. Data Analytics für Unternehmen



Strukturierte Problemlösung im Qualitätsmanagement

Systematischer Ansatz zur Identifizierung, Analyse und Lösung von Qualitätsproblemen



Der Kurs „Strukturierte Problemlösung im Qualitätsmanagement“ befasst sich mit der kontinuierlichen Verbesserung im Bereich der Problemlösung in der Qualitätssicherung und bietet Werkzeuge zur strukturierten Identifizierung und Lösung von Problemen in der Qualitätssicherung.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Die Vorteile der Anwendung der KAIZEN™-Methoden bei der strukturierten Lösung von Qualitätsproblemen verstehen;
- Fähigkeiten erwerben, um sich wiederholende oder hochkomplexe Qualitätsprobleme effizient zu bewältigen;
- Fortgeschrittene Techniken erlernen, um die Ursache von Qualitätsproblemen zu identifizieren;
- Kenntnisse über die besten Möglichkeiten zur Bewältigung der täglichen Herausforderungen im Zusammenhang mit der Qualität entwickeln.

ZIELGRUPPE

Fachleute, die im Qualitätsmanagement tätig sind, Qualitätsingenieure und Mitglieder von Qualitätskontrollteams, die ihre Fähigkeiten bei der Identifizierung und strukturierten Lösung von Qualitätsproblemen optimieren möchten.

PROGRAMM

- Gängige Problemlösungsmethoden: 8D, A3, PDCA, Kobetsu KAIZEN™
- Problemerkfassung und -aufschlüsselung
- Quantifizierung jeder Art von Problem
- Definition von Zielen
- Ursachenanalyse: Ishikawa, Regressionskurven, Pareto
- Validierung von Hypothesen und Gestaltung von Experimenten
- Ursachenerkennung: 5-Warum-Methode, Hypothesentests
- Aktionspläne und Standardisierung
- Kommunikation und Lösungserweiterung
- Six Sigma & SPC Statistische Prozesskontrolle
- Simulationsübungen
- Fallstudien

Autonome Qualität & Null-Fehler

Entwicklung von Systemen zur Vermeidung oder frühzeitigen Erkennung von Fehlern



Der Kurs „Autonome Qualität & Null-Fehler“ untersucht den KAIZEN™ Qualitätsansatz, die Perspektive der autonomen Qualität und wie man es schafft, keine Fehler zu machen, keine Fehler durchzulassen und keine Fehler zu akzeptieren.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Autonome Qualitätswerkzeuge und deren Implementierungsstrategie, Standards, Poka Yoke und die autonome Qualitätsmatrix beherrschen;
- Die neuesten autonomen Qualitätsmethoden im Zusammenhang mit Industrie 4.0 kennen;
- Die Jidoka-Prinzipien der automatischen Abschaltung bei Defekten verstehen. Wann sie anwendbar sind und wie sie angewendet werden;
- Die visuellen Managementtechniken kennen, die mit der sofortigen Erkennung von Bandstillständen oder Qualitätsproblemen verbunden sind – Andon-Systeme;
- Lernen, wie man Hilfsketten und schnelle Reaktionssysteme erstellt, die bei der sofortigen Bewältigung von Vorfällen helfen.

ZIELGRUPPE

Hochqualifizierte Teammitglieder, Produktionsingenieure, Direktoren und Anlagenbediener, die an der Umsetzung autonomer Qualitätsprozessen beteiligt sind.

PROGRAMM

- Autonome Qualität bedeutet
- Arbeitsstandards und Qualitätsstandards
- Poka-yoke und Anti-Fehler-Methoden
- Autonome Qualitätsmatrix
- Autonome Qualität bedeutet in der Industrie 4.0
- Erweiterte Realität und interaktive Standards
- Jidokas Konzept der automatischen Abschaltung zur Erreichung von Null Fehlern
- Andon-Systeme für visuelles Problemmanagement
- Schnellreaktionsstandards und Supportkette
- Tägliches Managementsystem, das für die Arbeit mit Jidoka und Andon bereit ist
- Simulationsübungen
- Fallstudien

Risikoanalyse: FMEA & Reverse FMEA

Risikoidentifizierung und Definition von Plänen zur Risikominderung



Der Kurs „Risikoanalyse: FMEA & Reverse FMEA“ konzentriert sich auf das kontinuierliche Streben nach Qualitätsverbesserung und die Früherkennung potenzieller Fehlerarten, um Fehler vorherzusagen und mögliche Nichtkonformitäten zu vermeiden. Diese Weiterbildung befähigt die Teilnehmer, Pläne zur Risikominderung zu entwickeln und so zu einem proaktiven Qualitätsmanagement beizutragen.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Verstehen der Vorteile der Anwendung der FMEA (Failure Mode and Effects Analysis) und der Reverse FMEA;
- Lernen, welche Arten von Informationen für die Analyse potenzieller zukünftiger Fehler gesammelt werden müssen;
- Instrumente des Risikomanagements kennen lernen;
- Ausfallmodi und ihre Auswirkungen zu analysieren, um ihr mögliches Auftreten und ihre Auswirkungen zu quantifizieren;
- Lernen, Risiken (RPN) auf der Grundlage von Kriterien wie Schweregrad, Häufigkeit und Erkennbarkeit zu quantifizieren.

ZIELGRUPPE

Hochqualifizierte Teammitglieder, Prozessingenieure und andere Fachleute, die im Bereich Risikomanagement tätig sind.

PROGRAMM

- Einführung in das KAIZEN™-Qualitätsmodell
- FMEA und FMEA-Reverse-Methoden
- Analyse von Fehlermöglichkeiten und -auswirkungen
- Lernen Sie, wie Sie etablierte Kriterien zur Bestimmung von Schweregrad, Häufigkeit und Schweregrad interpretieren
- Risikobewertung (RPN)
- Simulationsübungen
- Fallstudien

Six Sigma Einführung

Techniken und Tools zur Verbesserung der Prozessqualität



Der Kurs „Six Sigma Einführung“ befasst sich mit der systematischen Anwendung der Six-Sigma-Methoden, die darauf abzielen, Mängel oder Fehler in Prozessen zu beseitigen, indem die Ursachen von Schwankungen identifiziert und beseitigt werden.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Kenntnisse über das Potenzial der Six Sigma-Methoden erwerben und ideale Situationen für ihre Anwendung identifizieren;
- Entwicklung von Six Sigma-Projektmanagementfähigkeiten;
- Sich mit der statistischen Analysesoftware Minitab vertraut machen;
- Echte Fallstudien untersuchen, die die erfolgreiche Anwendung von Six Sigma veranschaulichen;
- Verstehen, welche Arten von Problemen durch die statistische Analyse, die die Methoden bieten, effektiv gelöst werden können.

ZIELGRUPPE

Qualitätsfachleute, Prozessingenieure und Teamleiter, die daran interessiert sind, die Six Sigma-Methoden zur Prozessoptimierung, zur Reduzierung der Variabilität und zur Qualitätsverbesserung in ihren Organisationen anzuwenden.

PROGRAMM

- Konzept und Bedeutung von Six Sigma
- Einführung in statistische Konzepte
- Analyse der Wiederholbarkeit und Reproduzierbarkeit von Prozessen (R&R)
- Beziehungsdiagramm von Prozessparametern
- Einzelanalyse und multivariate Analyse
- Definition von Hypothesen und Gestaltung von Experimenten
- Einführung in die Minitab-Statistiksoftware
- Werkzeuge zur Datenanalyse (Rückschritte, Gestaltung von Experimenten, Verteilungen usw.)
- Verwaltung eines Six Sigma-Projekts
- Simulationsübungen
- Fallstudien

Data Analytics für Unternehmen

Verbesserung der Unternehmensleistung durch Datenanalytik



Die Weiterbildung „Data Analytics für Unternehmen“ untersucht, wie Datenanalyse Unternehmen in die Lage versetzen kann, Rohdaten in verwertbare Erkenntnisse umzuwandeln und so Effizienz, Innovation und Wettbewerbsfähigkeit in der modernen Geschäftswelt zu fördern.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Ein vertieftes Verständnis der Grundkonzepte der Datenanalyse erlangen;
- die verschiedenen Reifegrade von Daten und Analytik innerhalb eines Unternehmens einschätzen zu können;
- Die verschiedenen Werkzeuge und Techniken, die von Business Analysten verwendet werden, kennen lernen;
- Vertiefung der Kenntnisse über den Einsatz von Analytik zur Bewältigung spezifischer geschäftlicher Herausforderungen;
- Entwicklung von Fähigkeiten zur Definition einer effektiven Strategie zur Nutzung von Datenwissen, um einen Wettbewerbsvorteil zu erzielen.

ZIELGRUPPE

Qualitäts- und Datenanalytiker, Qualitätsingenieure und Fachleute, die an der Anwendung von Datenanalyse zur Verbesserung von Qualitätsprozessen, zur Erkennung von Mustern und zum Auffinden von Fehlern interessiert sind.

PROGRAMM

- Daten und Analytik: Einführung und Terminologie
- Analytischer Reifegradrahmen
- Datenmanagement:
 - Strategie
 - Steuerung
 - Qualität
 - Datenarchitektur
- Schritt-für-Schritt-Analyseansatz:
 - Datenbankstruktur und Data Mining
 - Berichts- und BI-Tools
 - Simulation, Digital Twin und Process Mining
 - Rückschritte und Faktorenanalyse
 - KI-Optimierung
- Erfolgreiche Implementierung eines Analytics-Projekts
- Fallstudien

KAIZEN™ Weiterbildung & Zertifizierung VERBESSERUNG DER OFFICE- & TRANSAKTIONSPROZESSE

Im Rahmen unseres Engagements für transformativen Fortschritt in Büroprozessen freuen wir uns, unser Programm „Verbesserung der Office- & Transaktionsprozesse“ vorzustellen.

Diese spezialisierte Weiterbildungsinitiative fördert tiefgreifende Veränderungen in der Organisationsstrategie und -kultur, die speziell auf Büroumgebungen zugeschnitten sind. Die Teilnehmer erwerben grundlegendes Wissen und fortgeschrittene Fähigkeiten, die sie in die Lage versetzen, strategische Veränderungen geschickt zu managen und eine Kultur der kontinuierlichen Verbesserung in ihren Organisationen zu fördern. Die Teilnehmer erhalten Einblicke und praktische Werkzeuge, um die Prinzipien des schlanken Büros umzusetzen und die transformative Kraft des Office 4.0 durch Digitalisierung und Automatisierung zu nutzen.

1. Lean Office
2. Office 4.0: Digitalisierung und Automatisierung





Der Kurs „Lean Office“ zielt auf die Verbesserung von Transaktionsprozessen und Kundenservice ab und wirkt sich positiv auf Produktivität, Qualität und Reaktionszeiten aus. Er bietet Schulungen zu spezifischen IKT-Werkzeugen für Transaktionsbereiche und fördert Prozessverbesserungen, Produktivitätssteigerungen, Fehlerreduzierung und optimierte Reaktionszeiten.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Erwerb von Kenntnissen über Prozessabbildungswerkzeuge zur Identifizierung von Verschwendung und Verbesserungsmöglichkeiten;
- Methoden verstehen, die die Prozessgestaltung unterstützen und die Produktivität, Agilität und Konsistenz von Prozessen verbessern;
- Strategien zur Implementierung einer effektiven Automatisierung beherrschen, um sich wiederholende manuelle Aufgaben zu reduzieren;
- Eine optimale Sichtbarkeit der laufenden Arbeit zu erreichen;
- Die Fähigkeit entwickeln, effiziente und ausgewogene Informationssysteme zu implementieren;
- Den internen und externen Kundenservice zu verbessern.

ZIELGRUPPE

Office Manager, Kaufleute für Bürokommunikation, Verwaltungsleiter (Finanzen, Personal usw.) und Teamleiter, die an der Verwaltung und Optimierung von Prozessen in Büroumgebungen beteiligt sind.

PROGRAMM

- Lean-Service-Modell
- Durchflusseffizienz
 - SIPOC
 - Prozess-Mapping
- Ressourceneffizienz
 - Standardarbeit
 - Geschäftsprozessautomatisierung
 - Bürogestaltung
- Planungsoptimierung
 - Kapazitätsplanung
 - Takt- und Arbeitsplanung
 - Arbeitsraumflexibilität
- Industrie 4.0 und KAIZEN™ Analytics Funktionalitäten und Anwendungen in Transaktionsprozessen
- Simulationsübungen
- Fallstudien

Office 4.0: Digitalisierung und Automatisierung

Digitalisierung und Automatisierung von Transaktionsprozessen mit RPA



Der Kurs „Office 4.0: Digitalisierung und Automatisierung“ untersucht den Ansatz der Prozessverbesserung durch Automatisierung mit flexiblen und kostengünstigen Lösungen wie Workflows oder Robotic Process Automation (RPA).

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Das Konzept des Arbeitsflusses und der RPA verstehen, erkennen, wann es angebracht ist, sie zu nutzen, und die damit verbundenen Vorteile erkennen;
- Lernen, Prozesse mit dem höchsten Automatisierungspotenzial zu identifizieren;
- Erwerb von Kenntnissen darüber, wie Prozesse vor der Automatisierung verbessert werden können, was zu erheblichen Kostensenkungen führt;
- Beherrschung des schrittweisen Prozesses für die erfolgreiche Umsetzung von Projekten zur Automatisierung von Verwaltungsprozessen;
- Erkennen, wie wichtig es ist, Büroteams mit Digital- und Automatisierungskompetenzen auszustatten;
- Verständnis dafür, wie der Digitalisierungsprozess in einem Unternehmen verwaltet wird.

ZIELGRUPPE

IT-Fachleute, Manager und Teamleiter in Bereichen mit Transaktionsprozessen, die sich für Digitalisierung und Automatisierungspotenzial interessieren.

PROGRAMM

- Was ist eine RPA, wo wird sie eingesetzt und welche Vorteile hat sie?
- Identifizierung von Prozessen mit hohem Automatisierungspotenzial und niedrigeren Kosten (Automatisierungsbewertung)
- Analyse und Verbesserung von Prozessen vor der Automatisierung
- Vorbereitung von Prozessen auf die Automatisierung (Reduzierung des Aufwands für die Automatisierung)
- Automatisierungsstrategien (RPA, ITPA, Makros)
- Gestaltung von Prozessen mit Flussdiagramm
- Risikoanalyse in RPA- und Makroprojekten
- Design Gate (GO/NO GO zur Automatisierung)
- Agile Entwicklungssprints
- Nachhaltigkeit automatisierter Prozesse
- Entwicklung digitaler Kompetenzen von Büroteams, Schaffung des Kompetenzzentrums für Automatisierung
- Simulationsübungen
- Fallstudien

KAIZEN™ Weiterbildung & Zertifizierung PROJEKTMANAGEMENT & PRODUKTENTWICKLUNG

Wir freuen uns, das Schulungs- und Zertifizierungsprogramm für Projektmanagement & Produktentwicklung vorzustellen, das Teil unseres Engagements zur Förderung von Projektmanagement und Produktentwicklung ist.

Dieses Training zielt darauf ab, wichtige strategische und kulturelle Veränderungen in der Organisation in Bezug auf diese Funktionen herbeizuführen. Die Teilnehmer erwerben grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten, um strategische Veränderungen zu steuern und organisatorische Innovationen zu fördern. Die Teilnehmer erhalten Einblicke und praktische Werkzeuge, um die Prinzipien des schlanken Projektmanagements zu implementieren, strategisches Portfolio- und Kapazitätsmanagement zu betreiben, Set Based Engineering für adaptives Produktdesign einzuführen, schlanke Produktentwicklungsprozesse zu optimieren und Exzellenz in Investitionsprojekten sicherzustellen.

1. Lean Projektmanagement
2. Portfolio- & Kapazitätsmanagement
3. Set-basierte Entwicklung
4. Lean Produktdesign
5. 3P Training in der Produktion
6. Exzellenz bei Investitionsprojekten



Lean Projektmanagement

Effizientes Projektmanagement, Minimierung von Verschwendung für eine höhere Wertschöpfung



Der Kurs „Lean Projektmanagement“ ist auf die Gestaltung von Projektmanagementprozessen in Unternehmen ausgerichtet. Ziel ist es, Projektrisiken zu minimieren und sicherzustellen, dass Projekte termingerecht, innerhalb des vorgegebenen Budgets und unter vollständiger Einhaltung der definierten Qualitätsanforderungen abgeschlossen werden.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Erwerb von Kenntnissen über Planungs- und Projektmanagementwerkzeuge, um sicherzustellen, dass Projekte innerhalb des vorgegebenen Zeit- und Budgetrahmens geliefert werden;
- Entwicklung von Fähigkeiten, um sicherzustellen, dass Projekte den Anforderungen des Kunden entsprechen, und um Nachbesserungen während der Entwicklung zu minimieren;
- Ansätze zur Förderung der Teamarbeit erkunden, um kooperative, motivierte und produktive Teams aufzubauen;
- Strategien zur Bewertung und Minimierung von Projektrisiken verstehen;
- Lernen, wie man eine kontinuierliche Beteiligung der Interessengruppen während der verschiedenen Projektphasen sicherstellt.

ZIELGRUPPE

Fachkräfte, die für das Projektmanagement und die Projektleitung verantwortlich sind und die Lean-Prinzipien anwenden möchten, um Zeit, Kosten und Qualität der entwickelten Projekte zu optimieren.

PROGRAMM

- Einführung in das Lean Projektmanagement
- Projekt Kick-Off
 - Projektauftrag
- Projektstruktur
 - Phase-Gate-Modell
- Kritische Kettenplanung
 - Arten von Puffern
- Letzter Planer
 - Letzter Planer: 6 Wochen
 - Letzter Planer: 1 Woche
- Visuelles Management - Obeya Steuerung
 - Elemente des Obeya-Raums
 - Obeya-Steuerungssitzungen
- Simulationsübungen
- Fallstudien

Portfolio- & Kapazitätsmanagement

Optimierung des Ressourcenmanagements und gleichmäßige Ausrichtung der Kapazität an den Geschäftszielen



Der Kurs „Portfolio- & Kapazitätsmanagement“ befähigt Organisationen, das strategische Management von Projektportfolios zu optimieren und die Ziele der Organisation mit der effizienten Durchführung von Initiativen von der Auswahl bis zur Ressourcenzuweisung in Einklang zu bringen.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Entwicklung der Fähigkeit, die Geschäftsstrategie mit der Produktstrategie in Einklang zu bringen und jede Kategorie effektiv zu verwalten;
- Erleichterung der Organisation der Produktentwicklung durch Festlegung klarer Rollen, Verantwortlichkeiten und Standards;
- Definition eines Ansatzes für die Umsetzung des Projekts, der optimal auf die F&E-Strategie der Organisation abgestimmt ist;
- Lernen Sie, Risiken zu reduzieren und die Umsetzung der Entwicklung zu beschleunigen;
- Wissen, wie man Projekte auswählt und das Portfoliomanagement verbessert;
- Verstehen Sie effektive Methoden, um eine optimierte Ressourcenzuweisung sicherzustellen und die spezifischen Anforderungen jedes Projekts zu erfüllen.

ZIELGRUPPE

Portfoliomanager, Direktoren, Manager und andere Fachleute, die im strategischen Portfoliomanagement tätig sind.

PROGRAMM

- Produkt- und Technologie-Roadmaps
- Organisation der Produktentwicklung:
 - Organisation der Produktentwicklung
 - Rollen, Verantwortlichkeiten und Standards der Produktplanungsgruppe
- Geschneidertes Phase-Gate
- Projektpriorisierung und -visualisierung
- Kapazitätsmanagement:
 - Funktionslastplan
 - Ressourcenlastplan
- Simulationsübungen
- Fallstudien

Set-basierte Entwicklung

Optimierung von Forschungsprozessen



Der Kurs „Set-basierte Entwicklung“ soll Forschungsteams dabei helfen, ihre Prozesse zu verbessern, indem sie die gefundenen Lösungen optimieren, Nacharbeit vermeiden und wertvolles Wissen für zukünftige Projekte schaffen.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Erwerb von Kenntnissen über Methoden zur Visualisierung von Kundeninteressen und zur Ermittlung von Wissenslücken;
- Beherrschen eines Ansatzes zur Behebung von Wissenslücken mit Hilfe des LAMDA-Zyklus (Look, Ask, Model, Discuss, Act);
- Erleichterung der Beschleunigung der Produktentwicklung durch effektive Lernzyklen;
- Trainieren, die in den Lernzyklen gesammelten Informationen effizient zu verbreiten, um optimale Lösungen zu erzielen und das Wissen für zukünftige Projekte verfügbar zu machen;
- Verbessern Sie den Forschungsprozess.

ZIELGRUPPE

Ingenieure, Führungskräfte, Mitglieder von Forschungs- und Entwicklungsteams und andere Fachleute, die Forschungsprozesse verbessern wollen.

PROGRAMM

- Interessen der Kunden:
 - Anwendungsfälle
 - Interessenskategorien
 - Entscheidungsvariable
- Durchführbarkeitsplanung:
 - Alternativen-Matrix
 - Kausalkarte
- Lernzyklen:
 - Knowledge Brief
 - Trade-off-Kurven
- Integrationsereignisse
- Simulationsübungen
- Fallstudien



Der Kurs „Lean Produktdesign“ versetzt Unternehmen in die Lage, ihre Praktiken der Produktgestaltung zu verbessern, indem sie Lean Ansätze anwenden, die zu einer höheren Effizienz in der Entwicklung, zu stärker an den Marktbedarf angepassten Produkten und folglich zu einem nachhaltigen Wettbewerbsvorteil auf dem Markt führen.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Entwicklung von Fähigkeiten zur Ermittlung von Kundeninteressen und zur effektiven Anpassung von Produkten an deren Bedürfnisse;
- Beherrschung der Umwandlung von Rückmeldungen der Stimme des Kunden in klare Anforderungen;
- Verstehen von Methoden zur effizienten Umwandlung von Kundenanforderungen in Produkthanforderungen;
- Sicherstellen, dass das entwickelte Produktkonzept den Kundenbedürfnissen entspricht und gemäß den Spezifikationen entwickelt wird;
- Erlernen von Methoden zur Analyse von Produktfehlern, um Maßnahmen zur Risikominderung und zur Verbesserung von Leistung, Qualität, Zuverlässigkeit und Sicherheit zu definieren.

ZIELGRUPPE

Produktdesigner, Konstrukteure, Projektmanager und Fachleute, die an der Gestaltung und Entwicklung neuer Produkte beteiligt sind.

PROGRAMM

- Stimme des Kunden
- Anforderungen des Kunden:
 - Anwendungsfälle
 - Kategorien von Anforderungen
 - Entscheidungsvariablen
- Produkt-Anforderungen:
 - Qualitätsfunktion - Entwicklung
 - Produktkonzeptentwicklungsprozess
- Produkt-FMEA
- Simulationsübungen
- Fallstudien

3P Training in der Produktion

Strukturierte Vorbereitung für eine reibungslose Produktion und minimale Unterbrechungen



Der Kurs „3P Training in der Produktion“ (Produktions-Planungs-Prozess) versetzt Unternehmen in die Lage, die Effizienz in der Phase der Produktionsvorbereitung zu verbessern. Er vermittelt wesentliche Kenntnisse zur Optimierung von Prozessen, zur Verringerung der Verschwendung, zur Qualitätssicherung und zur Förderung der betrieblichen Effizienz im gesamten Produktionszyklus.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Entwicklung von Fähigkeiten zur Optimierung der Lieferantenauswahl für neue Produktionsanlagen und Rohstoffe, um eine zuverlässige, qualitativ hochwertige und kostengünstige Supply Chain zu gewährleisten;
- Lernen, Produktionssysteme mit minimaler Verschwendung zu gestalten und die Projektrisiken zu verringern;
- Verstehen, wie sichergestellt werden kann, dass neue Anlagen so gestaltet sind, dass sie Qualität, Produktion, Instandhaltung und Kontrolle der Betriebsbedingungen erleichtern;
- Konzepte zu verstehen, die dazu beitragen, die Entwicklungs- und Umsetzungszeit für neue Produktionssysteme zu verkürzen.

ZIELGRUPPE

Manager und Leiter von Produktentwicklungsprojekten sowie Produktions- und Betriebsleiter, die ihr Wissen in der Gestaltungs- und Umsetzungsphase des Produktionsprozesses optimieren wollen.

PROGRAMM

- Lieferantenauswahl und -betreuung
- Gestaltung von Produktions- und Logistiksystemen
 - Vertrag
 - Risikoanalyse / Annahmen
- Gestaltung für Fertigung und Montage (DFMA)
- Wertstromgestaltung
- Linienkonzepte
- Planung des Lebenszyklus der Produktion
 - Lean Linien-Gestaltung
 - Flussorientiertes Layout
- Gestaltung für Qualität und TPM
- Simulationsübungen
- Fallstudien

Exzellenz bei Investitionsprojekten

Herausragendes Management von Investitionsprojekten für erfolgreiche Ergebnisse



Der Kurs „Exzellenz bei Investitionsprojekten“ unterstützt Unternehmen bei der Priorisierung und effizienten Durchführung von Investitionsprojekten. Dabei werden Aspekte wie die richtige Definition von Anforderungen, ein effektives Risikomanagement, die Entwicklung integrierter Lösungen und die Einrichtung robuster Inbetriebnahme-Prozesse behandelt.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Verbesserung der Definition von Anforderungen, um zukünftige Probleme zu vermeiden;
- Aneignung von Methoden zur Identifizierung und Abschwächung von Risiken;
- Beherrschung der Entwicklung von Lösungen unter Berücksichtigung von Kosten, Qualität und Instandhaltung;
- Den Wert eines guten Auftragsvergabeprozesses zu verstehen
- Bedeutung der Bildung eines multidisziplinären Teams und der frühzeitigen Einbeziehung von Zulieferern in das Projekt zu verstehen;
- Erkennen der Bedeutung der Lessons Learned eines jeden Projekts, um eine kontinuierliche Verbesserung zu gewährleisten.

ZIELGRUPPE

Manager und Leiter von Investitionsprojekten, Werks-, Produktions- und Betriebsleiter, Ingenieure und Fachleute, die an Großprojekten beteiligt sind, mit dem Ziel einer exzellenten Ausführung, von der Bewertung bis zum Projektabschluss.

PROGRAMM

- Exzellenz in Investitionsprojekten Einführung
- Überblick über Lean Projektmanagement
- Ideenbewertung
- Studie über die Auswirkungen auf die Supply Chain
- Konzeptstudie
- Konzept-FMEA
- Vorläufige technische Gestaltung
- Gestaltung für Kosten, Qualität und Instandhaltung
- Vorbereitung der Inbetriebnahme
- Beschaffungsstrategie
- Lieferantenintegration
- Werksabnahmeprüfungen - Standardarbeiten
- Letzter Planer
- Standardarbeiten für Abnahmetests vor Ort
- Standardarbeiten in Betrieb nehmen
- Lessons Learned
- Simulationsübungen
- Fallstudien

MARKETING & VERTRIEB

Wir freuen uns, das Weiterbildungs- und Zertifizierungsprogramm für Marketing & Vertrieb vorzustellen, das unser Engagement für die Förderung des Wachstums von Unternehmen unterstreicht.

Dieses einzigartige Trainingsprogramm fördert wichtige Veränderungen in der Unternehmensstrategie und -kultur in Bezug auf Marketing und Vertrieb. Die Teilnehmer erwerben grundlegende Kenntnisse und fortgeschrittene Fähigkeiten, die Ihnen helfen, strategische Veränderungen zu bewältigen und eine Kultur der kontinuierlichen Verbesserung in Ihrem Unternehmen zu fördern. Die Teilnehmer erhalten umfassende Einblicke und praktische Werkzeuge, um Geschäftsstrategien zu straffen, Marketingprozesse zu optimieren, die Leistung des Vertriebsteams zu verbessern und eine nachhaltige Kundenbindung aufzubauen.

1. Verbesserung der Vertriebsstrategie
2. Optimierung von Marketingstrategien & -Prozessen
3. Verbesserung der Prozesse & Leistung von Vertriebsteams
4. Kundenloyalität



Verbesserung der Vertriebsstrategie

Verbesserung der Unternehmensstrategie zur Steigerung von Effizienz und Erfolg



Der Kurs „Verbesserung der Vertriebsstrategie“ vermittelt ein vertieftes Verständnis dafür, wie Unternehmen den Prozess der Vertriebsstrategie und -entwicklung optimieren können. Dabei werden Schlüsselthemen wie Market Intelligence, Marktsegmentierung, Produktpositionierung und die effiziente Organisation von Vertriebsteams behandelt.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Entwicklung von Fähigkeiten zur sorgfältigen Auswahl strategischer Märkte;
- Erwerb von Kenntnissen zur effektiven Marktsegmentierung;
- Beherrschung von Techniken zur effektiven Positionierung der Produkte des Unternehmens auf dem Markt;
- Strategien zur Sicherstellung der Konsistenz von Marketing- und Vertriebsaktivitäten verstehen;
- Wissen, wie Ressourcen effizienter eingesetzt werden können, um Ergebnisse zu maximieren.

ZIELGRUPPE

Geschäftsführer, Unternehmensleiter, Vertriebs- und Marketingdirektoren und -manager, Produktmanager und andere Fachleute, die die Effektivität kommerzieller Strategien zur Förderung des Unternehmenswachstums verbessern wollen.

PROGRAMM

- Marktintelligenz
 - Mekko-Diagramm
- Segmentierung:
 - Stimme des Kunden
 - Segmente bilden
 - Segmente priorisieren
- Produktpositionierung:
 - Produkt-Markt-Fit und Produktlebenszyklus
 - Wertkurven
 - Preis-Nutzen-Karte
- Organisation des Vertriebspersonals:
 - Integration von Marketing und Vertrieb
 - Spezialisierung von Vertriebsteams
 - Strategien zur Aufteilung der Zeit von Vertriebsmitarbeitern auf Kundentypen
- Simulationsübungen
- Fallstudien

Optimierung von Marketingstrategien & -Prozessen

Rationalisierung von Marketing-Ansätzen und -Prozessen für optimale Ergebnisse und Effizienz



Der Kurs „Optimierung von Marketingstrategien & -prozessen“ behandelt wichtige Themen wie die Definition von Zielgruppen, die Auswahl von Marketingstrategien, die Entwicklung von Inhalten, die Optimierung von Websites und die Bildung von agilen Teams, die sich schnell an die Marktdynamik anpassen können.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Lernen Sie effektive Strategien zur Gewinnung und Pflege qualifizierter Interessenten kennen;
- Entwicklung von Fähigkeiten zur Erstellung von Marketinginhalten mit großer Wirkung;
- Die Effektivität von Marketingkampagnen zu optimieren;
- Verstehen Sie, wie Sie Ihre digitale Präsenz konsequent ausbauen können;
- Entwicklung von Fähigkeiten zur Automatisierung von Marketingprozessen, einschließlich des Einsatzes von CRM;
- Sie lernen Strategien kennen, um eine effektive Zusammenarbeit zwischen Marketing- und Vertriebsteams zu gewährleisten.

ZIELGRUPPE

Direktoren, Manager, Führungskräfte und andere Marketingfachleute, die die Effizienz und Effektivität von Marketingstrategien und -prozessen optimieren wollen.

PROGRAMM

- Zielgruppenorientierung und Inhalt:
 - Wertketten-Diagramm
 - Wichtigste Kunden
 - Story Marke
- Website-Optimierung:
 - Website (institutioneller und elektronischer Handel)
 - Suchmaschinen-Optimierung
- Trichter für den Kundenlebenszyklus:
 - Stadien des Kundenlebenszyklus
 - Inbound- und Outbound-Strategie
- Intelligente Prospektion:
 - Erstellung von Ziellisten
 - Nachrichten
- Agile Teams
- CRM (Kundenbeziehungsmanagement)
- Simulationsübungen
- Fallstudien

Verbesserung der Prozesse & Leistung von Vertriebsteams

Verbesserung der Vertriebsprozesse und -leistung durch strategische Verbesserungen



Der Kurs „Verbesserung der Prozesse & Leistung von Vertriebsteams“ unterstützt Unternehmen bei der Optimierung des Vertriebsprozesses und behandelt grundlegende Konzepte wie den Verkaufstrichter und Value Selling. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Anleitung von Teams zur Beseitigung von Verschwendung und der richtigen Definition von Strategien für die Ressourcenallokation.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Erwerb von Kenntnissen über wirksame Strategien zur Steigerung der Konversionsrate im Vertrieb;
- Methoden zur Steigerung der Produktivität von Verkaufsteams durch Reduzierung von nicht wertschöpfenden Aufgaben verstehen;
- Techniken zur richtigen Planung der Aktivitäten des Verkaufsteams beherrschen;
- Verstehen, wie man Verkaufsprozesse effektiv automatisiert, indem man Lücken im CRM identifiziert und korrigiert;
- Techniken anwenden können, um Marketing- und Vertriebsstrategien und -aktivitäten effektiv aufeinander abzustimmen.

ZIELGRUPPE

Direktoren, Führungskräfte, Mitglieder von Verkaufsteams und andere Fachleute, die an der Verbesserung von Prozessen und der Maximierung der Leistung von Verkaufsteams interessiert sind.

PROGRAMM

- Kaufzyklus-Trichter:
 - Trichtererstellung
 - Einzelgespräche
- Wertorientierter Verkauf:
 - Vorbereitung von Verkaufsgesprächen
 - Durchführung von Verkaufsgesprächen
- Beseitigung von Verschwendung:
 - Untersuchung von Aufgaben und Identifizierung von Verschwendung
 - Beseitigung von Verschwendung
- Arbeitsplanung:
 - Charakterisierung der Nachfrage
 - Charakterisierung der Kapazität
 - Gestaltung des Größenmodells
- CRM (Kundenbeziehungsmanagement)
- Simulationsübungen
- Fallstudien



Der Kurs „Kundenloyalität“ unterstützt Unternehmen dabei, die Kundenbindung zu verbessern und Kunden zu Markenbotschaftern zu machen, indem Methoden zur Abbildung der Kundenerfahrung, zur Standardisierung von Prozessen und zur Implementierung von Kundenbindungsprogrammen eingesetzt werden. Das Programm behandelt auch das grundlegende Thema des Produktmanagements.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Die Fähigkeit entwickeln, Kundenerfahrungen zu erfassen und Schwachstellen und Unzufriedenheit zu identifizieren;
- Kundenzufriedenheit messen können;
- Strategien zur Verbesserung von Up-Selling- und Cross-Selling-Praktiken verstehen;
- Sie lernen, wie man effektive Kundenbindungsprogramme aufbaut;
- Sie verstehen die Bedeutung der Automatisierung von Kundenbetreuungs- und Kundenbindungsprozessen, z.B. durch CRM-Systeme;
- Sie verstehen die grundlegende Rolle von Produktmanagern und wie man die mit dieser Funktion verbundenen Prozesse optimiert.

ZIELGRUPPE

Kundenbetreuer und Fachkräfte aus den Bereichen Kundenservice, Marketing und Vertrieb sowie Produktmanagement, die Strategien zur Stärkung der Kundenbindung und zur Verbesserung der Kundenzufriedenheit entwickeln möchten.

PROGRAMM

- Kundenerfahrung:
 - Kunden-Erlebniskarte
- Kundenservice-Standards:
 - Verbesserung und Standardisierung von Kundenservice-Prozessen
- Treueprogramme:
- CRM (Kundenbeziehungsmanagement)
- Produktmanagement:
 - Strategie
 - Produkteinführungen
 - Preisgestaltung
 - Marketing
- Simulationsübungen
- Fallstudien

KAIZEN™ Weiterbildung & Zertifizierung

DIGITALE TRANSFORMATION & INDUSTRIE 4.0

Im Rahmen unseres Engagements für die **Digitale Transformation & Industrie 4.0** freuen wir uns, Ihnen unser spezielles Weiterbildungsprogramm vorzustellen.

Dieses Programm zielt darauf ab, wichtige strategische Veränderungen und den Kulturwandel in Organisationen zu gestalten, die explizit auf die dynamischen Bereiche der digitalen Transformation und Industrie 4.0 zugeschnitten sind. Die Teilnehmer erhalten umfassende Einblicke und praktische Werkzeuge für die Entwicklung und Umsetzung digitaler Transformationsstrategien, die auf den Prinzipien von Industrie 4.0 basieren. Darüber hinaus lernen die Teilnehmer, Daten und Analytik für eine fundierte Entscheidungsfindung zu nutzen.

1. Industrie 4.0: Strategie für die digitale Transformation
2. Daten & Analytik



Industrie 4.0: Strategie für die Digitale Transformation

Strategie für die Digitale Transformation und Verbindung mit den Geschäftsanforderungen



Der Kurs „Industrie 4.0: Strategie für die Digitale Transformation“ vermittelt ein umfassendes Verständnis des zugrunde liegenden Rahmens für die Entwicklung von Industrie 4.0. Er untersucht die verschiedenen in diesem Rahmen integrierten Technologiegruppen und hebt ihre Verbindung zur Prozessoptimierung und kontinuierlichen Verbesserung hervor.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Das Konzept von Industrie 4.0 verstehen, seinen Ursprung, seine Entwicklung und die treibenden Faktoren der 4. Industriellen Revolution erforschen;
- Die Technologien verstehen, die im Konzept von Industrie 4.0 enthalten sind, und ihre Zusammenhänge verstehen;
- Die Integration der drei Hauptsäulen von Industrie 4.0 erforschen: Menschen, Prozesse und Technologien;
- Analyse der Synergien zwischen Prozessverbesserungen, kontinuierlicher Verbesserung und der Umsetzung von Industrie 4.0;
- Entwicklung von Fähigkeiten zur Definition eines praktischen Umsetzungsplans und zur Durchführung von Diagnosen im Zusammenhang mit Industrie 4.0.

ZIELGRUPPE

Direktoren, Führungskräfte, IT-Manager und Fachleute, die an der Formulierung und Umsetzung von Strategien zur Digitalen Transformation beteiligt sind.

PROGRAMM

- Einführung in Industrie 4.0, Entwicklung und Schlüsselfaktoren
- Industrie 4.0-Rahmen: Technologiegruppen und ihre Beziehung zu einander
- Entwicklung der Automatisierung von Prozessen: kollaborative Roboter
- Vernetzte Industrie: Prozesstransparenz. Integration von Informationssystemen:
 - IT und Betriebssysteme
 - OT (Maschinen, Sensoren, Kommunikationssysteme)
- Die Bedeutung des Datenmanagements:
 - Anwendbarkeit von Tools zur Datenanalytik in der Industrie
- Integration von CI, Prozessverbesserung und technologischen Lösungen (Menschen, Prozesse, Technologie)
- Entwicklung neuer Geschäftsmodelle
- Wie man ein integriertes Bereitstellungsmodell angeht und erstellt: Diagnose und Planung
- Simulationsübungen
- Fallstudien

Daten & Analytik

Techniken zur Datenanalyse, um wertvolle Erkenntnisse für fundierte Entscheidungen und strategische Geschäftsentwicklungen zu gewinnen



Der Kurs „Daten & Analytik“ untersucht die Vorteile der Datenanalyse und entwickelt grundlegende Fähigkeiten und Werkzeuge, um die strategischen Ziele einer Organisation zu erreichen. In Verbindung mit der Implementierung dieser neuen Prozesse verbessern die KAIZEN™-Prinzipien und Analysewerkzeuge die organisatorische Leistung in allen Sektoren.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Die grundlegenden Konzepte der Datenanalyse verstehen;
- Die verschiedenen Reifegrade der Datenanalytik innerhalb einer Organisation zu untersuchen;
- Vertiefung des Verständnisses, wie Analytik eingesetzt werden kann, um geschäftliche Herausforderungen zu bewältigen;
- Verschiedene Werkzeuge und praktische Techniken, die in der Analytik verwendet werden, zu untersuchen;
- Entwicklung von Fähigkeiten zur Definition von Strategien, die Daten nutzen, um Wettbewerbsvorteile zu erzielen

ZIELGRUPPE

Fachkräfte für Datenanalyse, IT-Manager, Direktoren und Führungskräfte, die daran interessiert sind, fortgeschrittene analytische Kenntnisse zu erwerben, um die digitale Transformation voranzutreiben, einschließlich der Interpretation und Anwendung von Erkenntnissen aus Daten.

PROGRAMM

- KAIZEN™ Daten & Analytik: Einführung und Terminologie
- Data & Analytics Maturity Framework
- DATEN: Hotspots
- Strategie:
 - Governance
 - Qualität
- Daten-Architektur
- Analytik: Ein progressiver Weg:
- Datenbankstrukturierung und Data Mining:
 - Berichts- und BI-Werkzeuge
 - Simulation, Digital Twin und Process Mining
 - Regression und ML
 - Optimierung und KI
- Ein Analyseprojekt erfolgreich umsetzen
- Simulationsübungen
- Austausch von Erfolgsgeschichten bei der Umsetzung von Analyseprojekten
- Simulationsübungen
- Fallstudien

BRANCHENSPEZIFISCH

Im Rahmen unseres Engagements, Einzelpersonen und Organisationen auf ihrem Weg zu Operational Excellence zu unterstützen, freuen wir uns, einige unserer spezifischen Trainings und Zertifizierungen für bestimmte Tätigkeitsbereiche vorzustellen.

Diese Trainings führen zu tiefgreifenden Veränderungen in der Strategie und Kultur von Organisationen und vermitteln den Teilnehmenden das Wissen und die Fähigkeiten, um strategische Transformationen zu steuern und den Kulturwandel in Organisationen voranzutreiben. Unser Programm ist darauf ausgerichtet, nachhaltige Exzellenz in einem sich schnell verändernden Geschäftsumfeld zu schaffen.

1. KAIZEN™ im öffentlichen Dienst
2. KAIZEN™ Lean im Gesundheitswesen
3. KAIZEN™ im Einzelhandel



KAIZEN™ im öffentlichen Dienst

Umsetzung von Methoden zur kontinuierlichen Verbesserung im öffentlichen Dienst zur Steigerung der Effizienz und Servicequalität



Der Kurs „KAIZEN™ im öffentlichen Dienst“ konzentriert sich auf die Umsetzung kontinuierlicher Verbesserungen in öffentlichen Einrichtungen wie Ministerien, Gemeinden und Gerichten. Der Schwerpunkt liegt auf der Verbesserung der Dienstleistungen für die Bürger und auf der Reduzierung der Kosten durch die Optimierung des Ressourcenmanagements für eine effizientere Leistung.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Erwerb von Kenntnissen zur Entwicklung von Strategien zur Verkürzung der Wartezeiten für Genehmigungen, um flexibler reagieren zu können;
- Verbesserung der Qualität der Dienstleistungen für die Allgemeinheit durch effizientes Management langer Wartezeiten;
- Praktiken zu erforschen, die Prozesse beschleunigen und Schwankungen minimieren, um eine bessere Vorhersehbarkeit der Prozesse zu gewährleisten;
- Sich mit Methoden vertraut machen, die mehr Transparenz in die laufende Arbeit bringen und ein effektives Monitoring und Management ermöglichen;
- Verschwendung zu erkennen und zu beseitigen, eine effizientere Nutzung von Ressourcen zu fördern und die Produktivität zu steigern.

ZIELGRUPPE

Direktoren und Manager des öffentlichen Dienstes und Fachkräfte, die mit dem Management und der Verbesserung von Prozessen im öffentlichen Sektor befasst sind.

PROGRAMM

- Einführung in das Total Service Management-Modell im öffentlichen Dienst
- Prozesseffizienz:
 - Prozessabbildung
 - Standardisierung und Automatisierung
 - Archiv- und Lagerverwaltung
- Reduzierung von Schwankungen im Prozess
- Pacing und Pull-Planung
- Verbesserung des Bürgerservices
- Simulationsübungen
- Fallstudien

KAIZEN™ Lean im Gesundheitswesen

Anwendung der KAIZEN™-Lean-Prinzipien im Gesundheitswesen für optimierte Prozesse und verbesserte Patientenergebnisse



Der Kurs „KAIZEN™ Lean im Gesundheitswesen“ konzentriert sich auf die kontinuierliche Verbesserung von Gesundheitseinrichtungen, einschließlich Kliniken, Krankenhäusern, Gesundheitszentren und Apotheken, wobei der Schwerpunkt auf der Patientenversorgung, der Effizienz und der Qualität der erbrachten Dienstleistungen liegt.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Aneignung von Methoden zur Verkürzung der Wartelisten für Konsultationen und Operationen sowie zur Verkürzung der Wartezeiten in der Notaufnahme;
- Verstehen der Anwendung von Methoden zur Vermeidung von Fehlern und Nichtkonformitäten mit dem Ziel der Exzellenz;
- Zu lernen, wie die Effizienz verschiedener Aktivitäten, wie z.B. die Nutzung von Operationssälen und das Management klinischer Prozesse, gesteigert werden kann;
- Strategien zur Synchronisierung komplementärer diagnostischer und therapeutischer Ressourcen und klinischer Aktivitäten erkunden;
- Erforschung von Instrumenten zur Senkung der Logistikkosten, einschließlich der Kosten für Arzneimittel und andere klinische Verbrauchsgüter.

ZIELGRUPPE

Angehörige der Gesundheitsberufe, Krankenhausdirektoren und -manager sowie andere Fachleute, die an der Anwendung von Lean-Praktiken zur Prozessoptimierung und Verbesserung der Effizienz und Qualität im Gesundheitswesen interessiert sind.

PROGRAMM

- KAIZEN™-Prinzipien im Gesundheitswesen
- Fluss- und Ressourceneffizienz
 - Prozessmapping
 - Standardisierte Arbeit
 - SMED
 - 5S-Methode
 - Visuelle Managementtechniken
- Supermärkte und Mizusumashi
- Qualität und Patientenerfahrung:
 - Strukturierte Problemlösung
 - Patient Experience Mapping
- Simulationsübungen
- Fallstudien

KAIZEN™ im Einzelhandel

KAIZEN™ Methoden zur Optimierung der Einzelhandelsabläufe, Verbesserung der Effizienz und Kundenzufriedenheit



Der Kurs „KAIZEN™ im Einzelhandel“ befasst sich mit Optimierungswerkzeugen für logistische Prozesse in der gesamten Lieferkette des Einzelhandels sowie mit der Verbesserung von Service und Kundenbetreuung.

GRÜNDE FÜR DIESE WEITERBILDUNG

- Erwerb von Fähigkeiten zur Verbesserung der Lagerverwaltung und zur Vermeidung von Fehlbeständen in den Regalen und in der Logistikkette;
- Entwicklung von Fähigkeiten zur Anwendung von Instrumenten, die eine möglichst effiziente Erfüllung der Planogramme gewährleisten;
- Beherrschung von Strategien zur Minimierung von Problemen und Verschwendung beim Auffüllen von Produkten im Geschäft;
- Methoden zur Steigerung des Umsatzes und zur Verbesserung des Kundenerlebnisses kennen;
- Techniken zur Verkürzung von Warteschlangen, auch an der Kasse, um das Kundenerlebnis kontinuierlich zu verbessern.

ZIELGRUPPE

Einzelhandelsmanager und -direktoren, Filialleiter und andere im Einzelhandel tätige Personen, die an der Anwendung von Lean-Prinzipien zur Optimierung von Effizienz und Kundenerlebnis interessiert sind.

PROGRAMM

- Einführung in das Modell des Total Flow Managements im Einzelhandel
- Analyse und Kostenerfassung der gesamten Logistikkette
- Kobetsu KAIZEN™ zur Reduzierung von Engpässen
- KAIZEN™ -Tools zur Serviceverbesserung:
 - Daily KAIZEN™
 - Breakthrough KAIZEN™
- KAIZEN™-Tools zur Verbesserung von Logistikkreisläufen und Transformationsprozessen:
 - Prozessmapping
 - Standardarbeiten
- Simulationsübungen
- Fallstudien

KAIZEN™-Zertifizierung

Die Zertifizierung durch das Kaizen Institute ist ein weltweit anerkanntes Qualitätssiegel. Begleiten Sie uns auf diesem transformativen Weg zu organisatorischer Effizienz und kontinuierlicher Verbesserung. Verbessern Sie Ihre Fähigkeiten, erzielen Sie bessere Ergebnisse und werden Sie ein vom Kaizen Institute zertifizierter KAIZEN™ Lean Practitioner.

SIX SIGMA & LEAN SIX SIGMA Zertifizierung

Um die Six Sigma-Zertifizierung zu erlangen, durchlaufen die Teilnehmenden einen Weg, der aus folgenden Schritten besteht:

- **Weiterbildung Teilnahme:** Der Abschluss unseres Trainingsprogramms ist der erste Schritt zur Zertifizierung. Wählen Sie das Format, das Ihrem Lernstil am besten entspricht.
- **Online-Test:** Stellen Sie Ihr Verständnis der Six Sigma-Prinzipien in einem umfassenden Online-Test unter Beweis. Dieser Test prüft Ihr theoretisches Wissen und Ihre Anwendungsfähigkeiten und stellt sicher, dass Sie die Methoden sicher beherrschen.
- **Projektpräsentation mit Coaching:** Präsentieren Sie Ihre praktische Anwendung der Six Sigma-Methoden, indem Sie ein Projekt vorstellen, das die Auswirkungen auf die Praxis zeigt. Profitieren Sie von einem persönlichen Coaching. Diese Projektpräsentation ist der Höhepunkt Ihres Weges und unterstreicht die praktische Anwendung der Six Sigma Prinzipien.

KAIZEN™ LEAN Zertifizierung

Um die KAIZEN™ Lean-Zertifizierung zu erhalten, durchlaufen die Teilnehmer einen Weg, der die folgenden Schritte umfasst:

- **Weiterbildung Teilnahme:** Der Abschluss unseres Trainingsprogramms ist der erste Schritt zur Zertifizierung. Wählen Sie das Format, das Ihrem Lernstil am besten entspricht.
- **Online-Test:** Beweisen Sie Ihr Verständnis der KAIZEN™ Lean Prinzipien durch einen umfassenden Online-Test. Dieser Test bewertet Ihr theoretisches Wissen und Ihre Anwendungsfähigkeiten und gewährleistet ein solides Verständnis der Methoden.

Warum das Kaizen Institute für Weiterbildung und Zertifizierung wählen?

Globale Kompetenz: Profitieren Sie von unserer umfassenden globalen Erfahrung bei der Weiterbildung und Umsetzung von KAIZEN™-, Lean- und Six Sigma-Methoden in verschiedenen Branchen. Wir haben bereits Hunderte von Projekten pro Jahr erfolgreich durchgeführt und betreuen Unternehmen jeder Größe, darunter zahlreiche Fortune-500-Unternehmen. Unsere Ausbilder verfügen über ein umfangreiches praktisches Wissen, um Sie durch reale Anwendungen zu führen.

Ganzheitlicher Ansatz: Unsere Weiterbildung geht über die Theorie hinaus und legt den Schwerpunkt auf praxisnahes Lernen und praktische Tools, die Sie sofort an Ihrem Arbeitsplatz anwenden können. Wir konzentrieren uns auf die Integration von Kaizen-, Lean- und Six-Sigma-Prinzipien mit der breiteren Philosophie der kontinuierlichen Verbesserung.

Flexible Weiterbildungsmöglichkeiten: Passen Sie Ihre Lernerfahrung mit flexiblen Weiterbildungsoptionen an. Wählen Sie das Format, das am besten zu Ihrem Zeitplan und Ihren Präferenzen passt.

Maßgeschneiderte Programme: Wir sind uns bewusst, dass jedes Unternehmen einzigartig ist, und unsere Weiterbildungsprogramme lassen sich auf Ihre speziellen Bedürfnisse abstimmen. Egal, ob Sie Anfänger oder erfahrener Profi sind, wir bieten maßgeschneiderte Weiterbildungen für verschiedene Qualifikationsstufen.

Globale Anerkennung: Erwerben Sie eine Zertifizierung von einer weltweit anerkannten Institution. Unsere Zertifikate bescheinigen Ihnen, dass Sie in der Lage sind, positive Veränderungen zu steuern und zu initiieren, und werten Ihr berufliches Profil erheblich auf.

Exzellente Zertifizierung: Unsere Zertifizierung ist ein Beweis für Ihre Beherrschung der Methoden. Sie bestätigt Ihre Fähigkeiten und öffnet Türen zu neuen Möglichkeiten, die Ihre Karriereaussichten in einem wettbewerbsintensiven Markt verbessern.



//

***Auch der längste
Weg beginnt mit
dem ersten Schritt.***

Lao Tzu

//

